



DEMMINER NACHRICHTEN

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen
der Hansestadt Demmin

Jahrgang 23

Sonnabend, den 28. Juni 2014

Nummer 13

Herrliches Wetter lockte tausende Besucher zum diesjährigen Peenefest

Traditionell am Wochenende nach Pfingsten lud die Hansestadt Demmin zum 23. Peenefest ein. Auftaktveranstaltungen waren das Konzert des Demminer Peenechores und der von den Kartlower Schalmeien begleitete Fackelumzug am Freitagabend. Am Kinderzentrum warteten dann schon die Baumeistershow und DJ Heiko sowie eine Hüpfburg auf die jüngsten Festbesucher. Im Festzelt dagegen machte sich DJ Torsten aus Oberwiesenthal für die große „Snow and Sun Party“ bereit und heizte mit dem Mallorca-Stargast Peter Wackel dem Publikum gehörig ein.

Ebenfalls am Freitag führte der BRH Ortsverband Demmin eine Radtour rund um unsere Hansestadt durch, woran auch eine Fahrradgruppe aus der Partnerstadt Lünen teilnahm. Auch der Tennisclub „Hansestadt Demmin“ e.V. veranstaltete ein Mixed-Turnier. Silke Becker und Christian Ramm sicherten sich bei diesem Turnier den ersten Platz, gefolgt von Lilian Blesse und Werner Müller. Platz Drei erreichten Hella Riebes und Dirk Nienkarken.

Am darauffolgenden Tag startete die erste Veranstaltung bereits um 6:00 Uhr. Der Angelverein Demmin West und seine Gäste angelten um die von der Hansestadt Demmin gesponserten Pokale, Urkunden und Preise, die Amtsleiter Ronny Szabó den Gewinnern übergab. Während am Samstagvormittag weitere Sportveranstaltungen starteten, wurde im Festzelt das Stadtfest vom Bürgermeister Dr. Michael Koch offiziell eröffnet. Zahlreiche Gäste, darunter auch die Delegationen und Kulturgruppen aus den Partnerstädten, konnte das Stadtoberhaupt begrüßen. Musikalisch und tänzerisch umrahmt wurde die Eröffnungsveranstaltung durch die Singe- und Tanzmäuse der IB Kita „Südmauer“, die Band „Crossover“ aus der Partnerstadt Porta Westfalica und die Breakdancer aus der Partnerstadt Bobolice sowie die Hanzesinger aus Deventer. Nicht fehlen durfte auch das Eröffnungsspiel der Bürgermeister, von denen jeder wieder einen Gast aus dem Publikum zur Seite gestellt bekam. Diesmal mussten die Bürgermeister einen Gegenstand aus dem Publikum holen und die Spielpartner um einen freien Platz beim Stuhltanz kämpfen. Zu gewinnen gab es für die Gäste jeweils 2 Freikarten für eine Vorstellung beim Zirkus „Probst“.



Aus dem Rathaus wird berichtet

- Mendelssohn-Bartholdys „ELIAS“ – große Kunst zum Peenefest
- Vergabe der Sportstätten für das neue Trainings- und Wettkampfsjahr wird vorbereitet

Aus der Stadtvertretung wird berichtet

- Erste Sitzung der Stadtvertretung nach der Kommunalwahl 2014

Schulen und Kindertagesstätten

- Lange Nacht für Klasse 3 c in der Hanse-Bibliothek
- ASB-Kita verabschiedet künftige ABC-Schützen

Vereine/Verbände/ Sportgruppen

- Demminer Schützengilde erhält Bundessportplakette durch Innenminister Caffier
- „Rund ums Rathaus“ – Einladung zum 28. Juni 2014
- Kunstnacht-Schaufensterwettbewerb endet mit Siegerehrung

Anschließend ging es mit dem Nachmittagsprogramm weiter, welches das Duo Thomasius, Schmidt&Schmidt-Comedyartistik und Schlagerstar Oliver Frank gestalteten. Auf der Festmeile verweilten die vielen Gäste bei schönstem Wetter an den Ständen der Händler und Schausteller. Am Kinderzentrum hatte DJ Heiko sich allerhand für die Besucher einfallen lassen. Die ASB-Kindertagesstätte hatte wieder einen Kinderschminkstand aufgebaut. Aber auch die weiteren Kinderattraktionen wurden sehr gut angenommen. Kapitän Müller bot auch in diesem Jahr eine Piratenfahrt an, welche den kleinen Piraten viel Spaß bereitete. Kleinere Boote präsentierte wieder der Modellsportclub Demmin e.V. auf der Peene, während das THW auf seinem Boot interessierte Gäste zu einer Spritztour einlud. Auf der Bühne rockten dann die Bands aus unseren Partnerstädten. Auf dem gegenüberliegenden Peeneufer waren wieder spannende Wettkämpfe im Boxing des VIP Boxing Demmin e.V. zu sehen. Auf dem Stadion der Jugend Demmin organisierte der Demminer SV 91 e.V. das erste Peenefestturnier, an dem 4 Mannschaften teilnahmen, darunter auch eine aus Bobolice. Eröffnet wurde es von Mecklenburg-Vorpommerns Innenminister Lorenz Caffier, der vorher die Schützengilde mit der Sportplakette des Bundespräsidenten für über 100 Jahre Vereinsarbeit ehrte. Am Sportprogramm zum Peenefest beteiligten sich zudem die Demminer Schützengilde 1699 e.V., der Demminer Turn- und Kegelverein e.V., der Demminer Radballverein 1929 e.V. sowie der Peenesportclub Demmin e.V.. Gespielt wurde auch hier um die Pokale und Urkunden der Hansestadt Demmin.

Buntes Treiben war auf der Festmeile, als der ehemalige Demminer Andy Glandt und seine Begleitung als „Walking Act“ Musik machten. Laut wurde es dann als die Schalmeienkapelle der Freiwilligen Feuerwehr Malchin durch den Besucherstrom marschierte und ihr Können unter Beweis stellte. Darüber freuten sich auch die Gäste des Hanseviertels, wo die Kapelle unter anderem einen kurzen Auftritt hatte. Abends ging es dann im Festzelt sowie auf der Bühne am Schiffsanleger musikalisch weiter. Die „Papermoon Showband“ und DJ „Struppi“ brachten die Tanzlustigen im Festzelt zum Feiern. Oldies der Spitzenklasse lieferte die Demminer Band „Two Generations“ ihren Fans auf der Bühne am Schiffsanleger. Gefeiert wurde bis spät in die Nacht hinein.

Wer den Samstagabend ruhiger ausklingen lassen wollte, konnte sich in der St. Bartholomaei Kirche dem „Elias“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy, aufgeführt von über 150 Sängerinnen und Sängern der Kantorei Demmin und des Bachchores Stralsund sowie 4 Solisten und 3 Einzelstimmen. Begleitet wurden sie von der Filharmonia Gorzów Wielkopolski.

Am Sonntagmorgen ging es im Festzelt mit den Rostocker Bordmusikanten musikalisch weiter, bevor sich die Gäste aus den Partnerstädten verabschiedeten. Auch die Demminer Tanzgruppen beteiligten sich wieder am Nachmittagsprogramm. Europas erfolgreichste ABBA Revival Show wurde den Gästen von A4u dargeboten. Kaum ein Platz blieb im Festzelt frei, als der Schlagersänger Andreas Martin auftrat und den Fans „den Mond fing“. Sportlich wurde es am Abend auf der Peene, als dort der Kutterruderwettkampf durchgeführt wurde. 8 Mannschaften hatten sich hierzu angemeldet, darunter auch 2 Gastmannschaften aus Anklam anlässlich der 750-Jahrfeier ihrer Stadt. Sieger wurde die Anklamer Mannschaft „Tiefbau Sommerfeld“ mit einer Rekordzeit von 3 Minuten und 42 Sekunden, gefolgt von den „Wasserbüffeln“ der e.dis und den „Hansehaien“ aus Anklam. Den vierten Platz sicherte sich die Crew von „Beinhart Drönnewitz“. Mit einer Zeit von 4 Minuten und 19 Sekunden erreichten die „Rathaus-Recken“ den fünften Platz. Auf den sechsten Platz gelangten die „Feuerwehrpiraten“. Sehr zur Freude der Organisatoren beteiligte sich auch das Evangelische Schulzentrum. Der Sportlehrer Andreas Niebuhr trainierte kräftig mit seinen Schülern und erreichte Platz sieben. Die Peene-Nixen, einzige Frauenmannschaft beim Wettkampf, holten sich mit einer Zeit von 4 Minuten und 58 Sekunden Platz 8. Nach dem spannenden Wettkampf ging es dann mit dem Bootskorso auf der Peene weiter. Rund 20 geschmückte Boote beteiligten sich daran. Viele Teilnehmer hatten sehr gute Ideen und setzten diese zeitaufwändig um, sehr zum Staunen der vielen Zuschauer an der Kaikante. In der Jury für die Auszeichnung saßen wieder Kapitän Ingo Müller, Chefreporter Georg Wagner und Bürgermeister Dr. Michael Koch. Für die fünf schönsten Boote gab es einen großen Peene-Biber aus Plüsch sowie eine Urkunde.

Ein bunt geschmückter Tannenbaum und der Weihnachtsmann fuhren auf dem Boot „Unkel Bräsig“, welches den ersten Preis erhielt, gefolgt von dem Wikingerschiff „Elysium“. Ganz im Zeichen der Weltmeisterschaft schmückten die Eigner der „Bella“ ihr Boot und sicherten sich den dritten Platz. Die Eigentümer des Bootes „Dien un Mien“ brachten Grüße aus Trittelwitz mit und gewannen Platz 4. Die „Bunnies on Tour“ auf dem Boot „Zoé“ holten sich die Ehrung für den fünften Platz beim Stadt- oberhaupt ab.

Den krönenden Abschluss zum diesjährigen Peenefest brachten die musikalisch umrahmte und farbenprächtige Wasserwand der Feuerwehr Demmin sowie das Höhenfeuerwerk. Auch in seiner 23. Auflage war für das Demminer Stadtfest wieder der Eintritt frei. So wurde jedem die Möglichkeit geboten, mitzufeiern. Der Bürgermeister und die Hansestadt Demmin dankten allen Sponsoren, Helfern, Sicherheits- und Rettungskräften, der Polizei, den Vereinen, der Firma Drewes Electronic's, der Eventagentur Rudolf sowie dem Großmarkt Rostock und der Peenewerkstätten Demmin GmbH, die auch in diesem Jahr zwei Fahrzeuge zur Verfügung stellte, um Transporte rund um das Fest reibungslos durchführen zu können.







Impressum

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Hansestadt Demmin.

Herausgeber + Verlag:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Druck:

**Telefon und Fax:
Anzeigenannahme:**

Tel.: 039931/57 90
Fax: 039931/57 9-30
Tel.: 039931/57 9-16
Fax: 039931/57 9-45

Redaktion:

Internet und E-Mail:

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen: Die Demminer Nachrichten werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt ausgetragen. Darüber hinaus können sie über das Hauptamt der Stadtverwaltung Demmin gegen Entrichtung der Porto-gebühren bezogen werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.

Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:

**Amtliche Bekanntmachungen:
Außeramtlicher Teil:**

Hansestadt Demmin, Der Bürgermeister
Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln
allein die Meinung des Verfassers wider.
Jan Gohlke
14-täglich
7.760

Anzeigenteil:

Erscheinungsweise:

Auflage:

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG
Heimat- und Bürgerzeitungen



Aus dem Rathaus wird berichtet

„Kraftakt“ geschafft - Demminer Kantorei und Stralsunder Bachchor sangen Felix Mendelssohn-Bartholdys Oratorium „Elias“

Im Rahmen des Demminer Peenefestes führten über 150 Sängerinnen und Sänger der Demminer Kantorei und des Stralsunder Bachchores am 14. und 15. Juni in St. Bartholomäi und in der vollbesetzten Stralsunder Kulturkirche St. Jakobi unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Thomas K. Beck bzw. Kantor Matthias Pech das Oratorium „Elias“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy auf. Begleitet wurden sie in hervorragender Weise von der Filharmonia Gorzów Wielkopolski aus Polen.

Mit Überschriften wie „Elias: Gänsehaut, Tränen und Leistungssport“, „Ausverkauftes Gotteshaus“ und „Dramatisch, bildkräftig und gefühllvoll“ würdigte anschließend die Regionalpresse die gelungenen Darbietungen als „ein künstlerisches Ereignis von hohem Rang ... mit allen Merkmalen überzeugender Interpretation“. Auch das Solistenensemble überzeugte „mit höchster Kompetenz“: Miriam Meyer (Sopran), Annette Markert (Alt), Benjamin Glaubitz (Tenor) und Daniel Fiolka (Barriton); kurzzeitig unterstützt von Angela Ahrendt, Donata Burckhardt und Ramona Lindenau.

Lang anhaltender, stehender Beifall des Publikums am Ende der Veranstaltungen waren der herzliche Dank an alle Mitwirkenden für die erfolgreiche wochenlange angestrenzte Probenarbeit.



Auch das gehörte zum Konzertwochenende: Paukentransport nach Stralsund im Pferdetransporter

Foto: Ernst Wellmer

Noch am Wochenende wurde das Werk dreimal vor den Konzerten im „Schnelldurchlauf“ gesungen, erstmals gemeinsam mit Orchester und Solisten. Und auch das Stehvermögen verlangte neben dem Gesang von den Sängerinnen und Sängern allen Kräfteinsatz. Aber: Der „Kraftakt“ hat sich gelohnt!

Dankbar für dieses große Konzerterlebnis und das gute Miteinander der Chöre ging das Proben am Montagabend gleich weiter. Einstudiert wurde der „Sommerabend“ von Johannes Motzschmann, die Festspielouvertüre nach einem Gedicht von Walter Kempowski, die anlässlich der Eröffnung der diesjährigen Festspiele des Landes Mecklenburg-Vorpommern in der St.-Georgen-Kirche in Wismar aufgeführt wurde.



Über 150 Sängerinnen und Sänger, ein Orchester und 4 Solisten im Altarraum der St. Bartholomäi-Kirche in Demmin während der Aufführung des Elias

Foto: Markus Wellmer



Generalprobe in der Kulturkirche St. Jakobi in Stralsund

Foto: Ernst Wellmer

Sportstättenvergabe für die Saison 2014/ 2015 wird vorbereitet

Zum Schuljahreswechsel und mit Beginn der Sportsaison 2014/2015 werden in der Hansestadt Demmin die Belegungspläne für die städtischen Sportstätten neu erarbeitet. Schulen und Vereine sowie andere ständige Nutzer erhalten vom Sportamt die Antragsformulare, die bis zum 4. Juli 2014 eingereicht sein müssen. Es erfolgen dann die Vergabeentscheidungen, die Erstellung der Belegungspläne und die Abschlüsse bzw. Ergänzungen der Nutzungsvereinbarungen. Die neuen Belegungspläne treten ab dem 1. Oktober 2014 in Kraft. Bis dahin gelten - soweit keine Änderungen im Interesse des vorrangig zu behandelnden Schulsportunterrichts dringend erforderlich sind - die für die abgelaufene Saison vereinbarten Nutzungszeiten. Interessenten für die ständige Nutzung einer der im Stadtgebiet befindlichen Sportstätten - das sind alle Sportstätten in Trägerschaft der Hansestadt, des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte und der Evangelischen Schulstiftung - haben die Möglichkeit, ebenfalls einen Antrag einzureichen. Dieser kann formlos sein und sollte folgende Angaben enthalten:

- Name, Anschrift und Telefonnummer des Antragsstellers,
- Zweck der beabsichtigten Nutzung,
- Benennung der Sportstätte/n, der/des Nutzungstage/s und der Nutzungszeit/en. Eine Berücksichtigung setzt voraus, dass der Antragsteller nachweisbar den Status einer juristischen Person besitzt und die beantragte Sportstätte auch für den Nutzungszweck geeignet ist.

Die Vergaben der Sportstätten an Wochenenden für den Punkt- bzw. Wettspielbetrieb der Vereine sind hiervon nicht betroffen, sondern bedürfen gesonderter Antragstellungen und Nutzungsvereinbarungen. Dazu wird insbesondere den Vereinen oder anderen Nutzungsinteressenten geraten, ihre Heimansetzungen aus den Spiel-/Wettkampfplänen für die Saison 2014/2015 beim städtischen Sportamt rechtzeitig zur Abstimmung, Koordinierung und Bestätigung einzureichen.

Einmalige oder befristete Nutzungsabsichten von Sportstätten oder Räumen in ihnen unterliegen diesem gleichen Prinzip. In diesen Fällen sind die Antragstellungen bei dem jeweiligen Träger der Sportstätte, d. h. dem Schulamt des Landkreises, der Evangelischen Schulstiftung oder dem Sportamt der Stadtverwaltung Demmin, vorzunehmen.

Die Sportstättenvergabe erfolgt auf der Grundlage und nach den Prinzipien der Ordnung für die Benutzung der Sportstätten der Hansestadt Demmin.

Städte- und Gemeindetag M-V e. V. AG Altmeister

Einmal auf dem roten Teppich stehen

Altbürgermeister aus Mecklenburg-Vorpommern auf Einladung von Eckhardt Rehberg (MdB) in Berlin

Am 26. und 27. Mai weilte die Arbeitsgruppe der Altbürgermeister des Städte- und Gemeindetages M-V in der Bundeshauptstadt Berlin. Sie folgte einer Einladung des CDU-Bundstagsabgeordneten Eckhardt Rehberg, der die ehemaligen Kommunalpolitiker/-innen im Reichstagsgebäude empfing. Zugewogen war auch der Landesgeschäftsführer des kommunalen Spitzenverbandes, Michael Thomalla.

In einem intensiven Gedankenaustausch ging es um vielfältige Fragen der Bundes-, Landes- und Regionalpolitik, so die Arbeit und die Aufgaben des Parlaments, des Gesundheitswesens, um Werftenkrisen, den Straßenbau, verschiedene Fördermöglichkeiten seitens der EU und des Bundes sowie um die kommunale Finanzausstattung. Auf alle Fragen konnte Eckhardt Rehberg sehr sachkundig antworten.



Im Reichstagsgebäude: Michael Thomalla dankt Eckhardt Rehberg für sein Engagement und diese Möglichkeit des Gedankenaustausches in Berlin

Zum umfangreichen Besuchsprogramm, das vom Presse- und Informationsamt der Bundesregierung organisiert worden war, gehörten auch die Besichtigung des Plenarsaals des Deutschen Bundestages, eine Führung durch das Bundeskanzleramt und ein Besuch im Bundespräsidialamt. Im Schloss Bellevue wurde gerade ein Mittagessen zu Ehren des Altbundeskanzlers Gerhard Schröder vorbereitet und so war es auch ein besonderes Highlight für die ehemaligen Stadtoberhäupter, das Schloss Bellevue über den roten Teppich betreten zu können.

Kamerad Brandmeister Georg Kraenz hat seinen 75. Geburtstag gefeiert



Am 11.06.2014 feierte Brandmeister Georg Kraenz seinen 75. Geburtstag.

Kamerad Kraenz ist seit dem 12.08.1969 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr.

Ihm wurden verantwortungsvolle Leitungsfunktionen übertragen, so war er u. a. Hauptmaschinist. Diese Aufgabe erfüllte er stets mit Fleiß und fachlicher Kompetenz.

2003 erhielt Kamerad Georg Kraenz das Feuerwehrehrenzeichen der Hansestadt Demmin.

Bürgermeister Dr. Michael Koch bedankte sich für die geleistete ehrenamtliche Arbeit in der Wehr und wünschte dem Jubilar Gesundheit und Wohlergehen.

Foto: Küthe

Kamerad Löschmeister Thomas Kaiser feierte seinen 50. Geburtstag



Anlässlich seines 50. Geburtstages am 10.06.2014 beglückwünschten auch Bürgermeister Dr. Michael Koch und die Kameraden/-innen der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Demmin Thomas Kaiser auf das Herzlichste.

Die Feuerwehrkameraden überraschten den Jubilar mit einem kleinen Umzug durch seinen Heimatort Wotenick, wobei die Malchiner Schalmeyenkapelle zünftig aufspielte und so für Stimmung sorgte. Thomas Kaiser war sichtlich gerührt.



Gruppenfoto in der Kuppel des Reichstagsgebäudes mit Eckhardt Rehberg, MdB



Auf dem roten Teppich vor Schloss Bellevue - ehemalige Bürgermeisterinnen und Bürgermeister aus Mecklenburg-Vorpommern zusammen mit dem Landesgeschäftsführer des Städte- und Gemeindetages M-V

Der Bürgermeister dankte für seinen unermüdlichen Einsatz bei der Wehr, in der er seit mehr als 30 Jahren tätig ist.

Der Kamerad Löschmeister Thomas Kaiser ist seit dem 25.11.1981 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr, wobei er aber bereits seit 1977 in der Jugendwehr tätig war. Er besuchte erfolgreich verschiedene Lehrgänge an Landesfeuerwehrschulen und bekleidete mehrere Funktionen in der operativen Gruppe. So leistet er hauptsächlich seinen Dienst als Maschinist. Diese Funktion übt Thomas Kaiser stets mit Stolz, hoher Einsatzbereitschaft und Freude aus. Für seine Leistungen erhielt er verschiedene Auszeichnungen, so z. B. u.a. für vorbildliche Vereinsarbeit.

Foto: Henning

Aus der Stadtvertretung wird berichtet

Rede von Bürgermeister Dr. Michael Koch zur Sitzung der Stadtvertretung am 18.06.2014

Sehr geehrter Herr Alterspräsident der Stadtvertretung, sehr geehrte Damen und Herren Stadtvertreter, verehrte Gäste, seit der letzten Sitzung der Stadtvertretung am 26. März 2014 haben nachstehende Ausschüsse getagt und u. a. die heutigen Beschlüsse mit vorbereitet bzw. abschließende Entscheidungen getroffen:

Der Hauptausschuss beriet am 14.04. ds. Js.. Am 23.04. und am 20.05.2014 kam der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt zusammen, am 29.04. beriet der Ausschuss für Soziales, Schulen und Kultur und der Rechnungsprüfungsausschuss tagte am 29.04.2014.

Folgende Beschlussvorlagen wurden im Hauptausschuss abschließend behandelt:

1. Der Vereinbarung zur Durchführung des Bundesfreiwilligendienstes in der Hansestadt Demmin zwischen der Qualifizierungs- und Beschäftigungsgesellschaft mbH ÖKOTECH und der Hansestadt Demmin wurde einstimmig zugestimmt.
2. In einem Rechtsstreit wurde Herrn Rechtsanwalt Dr. Stefanski einstimmig die Vollmacht erteilt, beim Mediationsverfahren einen Vergleich bis zu einer vorgegebenen Summe abzuschließen.
3. Der Auftrag zur Lieferung eines Multicar M 27 C und zur Veräußerung und Erwerb des städtischen Multicar M 26 wurde einstimmig beschlossen.

Sehr geehrte Damen und Herren Stadtvertreter, in guter Tradition folgten auch dem diesjährigen Aufruf zum Frühjahrsputz am 29.03.2014 viele freiwillige Helfer.

Am zentralen Treffpunkt „Friesenhalle“ begrüßte der stellvertretende Bürgermeister Günter Behnke umgeben von dichten Nebenschwadern ca. 150 hoch motivierte Helfer aller Altersgruppen. Nach Aufteilung der Helfer in mehrere Gruppen wurde Müll von den Wegen und aus dem Unterholz gesammelt, sowie Wege freigeschnitten. Die Tannen, von der Schützenstraße über die Straße Sandbergtannen bis zum Ulanendenkmal, wurden von Müll befreit.

Neben den Aktivitäten in und an den Tannen I und II wurden an der Bibliothek, am Obdachlosenheim, auf dem Stadion, in den Nebenanlagen der Deutsch-Kroner-Straße, am August-Bebel-Platz, vor und auf betriebseigenen und privaten Grundstücken umfangreiche Aufräumungsarbeiten getätigt. Insgesamt sind ca.18 Kubikmeter Abfall in Containern entsorgt worden.

Als fleißige Helfer beim Frühjahrsputz sind unter anderem die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr, die Jugendfeuerwehr, die Löschzwerge, die THW-Jugendgruppe, die Mädchentanzgruppe „Dancing Angels“, die Fußballer des DSV 91 sowie Mitarbeiter der Stadtwerke GmbH, der kommunalen Wohnungsbaugesellschaft und der Stadtverwaltung zu nennen. Aber auch Stadtvertreter, Anwohner des Kirchengutes, die freiwilligen Helfer der Peenewerkstätten und viele Einwohnerinnen und Einwohner beteiligten sich am Demminer Frühjahrsputz.

Bereits zum elften Mal organisierte die Hansestadt Demmin zusammen mit dem Förderverein „Hansebibliothek Demmin“ e.V. das Osterfeuer in der Hansestadt Demmin. Nachdem im letzten Jahr das Fest leider witterungsbedingt ausfallen musste, freuten sich die Organisatoren über das schöne Frühlingswetter. So konnte ich am 19. April zahlreiche Gäste gleich zu Beginn willkommen heißen. Neben dem Osterfeuer, einer Springburg, dem Clown Flori, einem Kinderschminkstand und der Waffelbäckerei waren es vor allem die Musik von DJ Benny W., die Tänze der „Dancing Angels“ und die beiden „ortsansässigen“ Osterhasen, die für genügend Zeitvertreib sorgten. Mit allerhand Leckereien war die „Zuckerfee“ vor Ort. Auch der Feuerwehrverein Demmin sorgte wieder für das leibliche Wohl. Die Hansestadt Demmin bedankte sich bei allen Helfern, die mit ihrer Unterstützung den kleinen und großen Besuchern einen schönen Ostersonntag bescherten.

Am 05. April fand in der Astronomiestation der Hansestadt Demmin ein ganztägiges öffentliches Programm mit Veranstaltungen für Jung und Alt rund um die Astronomie statt. Anlass war der 12. bundesweite Tag der Astronomie. In dieser Art war es sicherlich das erste Mal, dass die Astronomiestation für öffentliche und nicht schulische Zwecke ihre Türen öffnete. Dem Aprilwetter trotzend, kamen über 80 interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Demmin, dem Umland, Neubrandenburg und sogar aus dem benachbarten Landkreis Vorpommern-Greifswald zum Tag der Astronomie. Darunter waren auch ungefähr ein Drittel Kinder, die viel Spaß am Basteln von Sternkarten und Sonnenuhren hatten. Obwohl die Beobachtung der Sonne auf der Sternwarte leider ins Wasser fiel, erfreuten die Besucher sich teilweise den ganzen Tag an dem vielfältigen Programm aus Vorträgen zu verschiedenen Themen wie Radioastronomie, Schwarze Löcher, Aktuelles vom Sternenhimmel und dem Sternenhimmel an Urlaubsorten ihrer Wahl.

Auch Dokumentarfilme zum Thema Fernrohre früher und heute, die von der Europäischen Südsternwarte zur Verfügung gestellt wurden, wurden gerne gesehen. Der krönende Abschluss des Tages war dann eine Musikveranstaltung mit Sekt unter dem Planetariumssternehimmel.

Auch in diesem Jahr wurde der 1. Mai traditionell auf dem Maiplatz im Devener Holz mit einem bunten Programm für die ganze Familie gefeiert. Gemeinsam mit der Hansestadt Demmin organisierte das Hotel und Restaurant „Pommernland“ dieses Fest. Wieder einmal meinte Petrus es gut mit den Organisatoren und bescherte allen einen sonnigen Tag und damit verbunden auch viele Besucher. Ob Groß oder Klein, für jeden Gast war etwas dabei. So hatten die jüngsten Besucher viel Freude beim Karussell fahren, beim Losen, auf der Springburg, beim Bemalen von Keramik oder beim Maibaumklettern. Frau Koch aus Verchen brachte diesmal eine besondere Überraschung mit, vier kleine Lämmer. So durften die Kinder die Jungtiere mit der Flasche füttern und streicheln, konnten aber auch viel Wissenswertes über Schafe erfahren. Neben diesen Aktionen lud ein Kulturprogramm mit Demminer Vereinen und der Band „Lucky String“ zum Verweilen ein. Ein Dank gilt den Dancing Angels, den Tanzmäusen der IB Kita „Südmauer“, Frau Koch, dem Schaustellerbetrieb Backhaus und dem Hotel und Restaurant „Pommernland“!

Die Freiwillige Feuerwehr der Hansestadt Demmin kann in diesem Jahr auf ihr 145jähriges Bestehen zurückblicken. Am 03. Mai führten die Kameradinnen und Kameraden aus diesem Anlass einen Tag der offenen Tür durch. Zahlreiche Besucher nutzten diese Gelegenheit, um sich von der modernen Ausstattung der ältesten Feuerwehr Pommerns zu überzeugen. Die Kameradinnen und Kameraden unserer Wehr standen für Gespräche und Informationen zu einzelnen Geräten zur Verfügung. Davon wurde reger Gebrauch gemacht, davon konnte ich mich bei meinem Besuch gemeinsam mit dem Ordnungsamtsleiter persönlich überzeugen.

69 Jahre ist das Kriegsende bereits her, 69 Jahre leben in Deutschland die Menschen in Frieden, 69 Jahre sind eine lange Zeit! Jedoch halten wir uns alle an die Worte von Pastor Norbert Rasch, der in seiner Predigt anlässlich des Friedensgebetes zum 08. Mai sagte: „Nach 69 Jahren besteht die Gefahr, dass wir vergessen, aber wir dürfen nicht vergessen!“ Unter diesem Motto fanden auch die Kranzniederlegungen am Vormittag des 8. Mai am 45iger Gräberfeld auf dem Friedhof in der Jarmener Straße sowie auf dem jüdischen Friedhof in der Bergstraße statt. Der Präsident der Stadtvertretung Bernhard Pollok, der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge und weitere Politiker, Vereine, Verbände sowie Demminer Bürger und ich gedachten dabei allen, die durch den Krieg und die damit verbundene Gewalt den Tod fanden, Leid erfuhren und in Unterdrückung und Angst leben mussten.

Am frühen Nachmittag organisierten zahlreiche Vereine und Organisationen unter Leitung des Trägerwerkes soziale Dienste unter dem Motto „Demmin bleibt bunt! Demmin bewegt sich“ ein buntes Sportfest am Markt. Trotz des wechselhaften Wetters beteiligten sich viele Demminerinnen und Demminer an dem bunten Treiben. Im Anschluss folgte das von den Kirchen und der Stadt organisierte Friedensgebet in der St. Bartholomaei-Kirche. Ein großes Banner am Eingangsportal mit der Aufschrift „Unser Kreuz hat keine Haken“ begrüßte alle Gäste. An dem Friedensgebet beteiligten sich Mitglieder der katholischen und evangelischen Kirchgemeinde und der Landesrabbiner William Wolf. Zum Schluss bestand die Möglichkeit, für alle Gäste in dem 45'er Gedenkraum eine Kerze anzuzünden und der Ereignisse zu gedenken. Abschließend bestand die Möglichkeit zur Teilnahme an einer historischen Stadtführung mit zahlreichen Informationen zu den damaligen Ereignissen in Demmin. Die Vertreter des Regionalmuseums bereiteten dies vor. Gleichzeitig formierten sich im Stadtgebiet, organisiert von Parteien der Demminer Stadtvertretung, zahlreiche Mahnwachen. Mit diesen vielen Veranstaltungen zeigten alle Beteiligten, dass sie den Marsch der Rechten in den Abendstunden des 8. Mai ablehnten. Zum Schluss möchte ich mich bei Allen bedanken, die friedlich an diesen Veranstaltungen teilnahmen.

In diesem Jahr war es bereits zum zehnten Mal, dass sich Demmins Innenstadt in eine Kunst- und Kulturmeile verwandelte. Ein Ereignis, an das sich viele der weit über 1000 Besucher noch gern erinnern werden. Ich skizzierte in meiner Eröffnungsrede die Anfänge und hielt einen Ausblick auf die vielfältigen Veranstaltungen bei der 10. Auflage der Demminer Kunstnacht. Mein Dank ging an den Kunst- und Kulturverein mit seinem Vorsitzenden Norbert Witkowski, der sich in den vergangenen Jahren gemeinsam mit der Hansestadt Demmin um die Organisation verdient gemacht hat. Was 2005 noch mit 7 Veranstaltungsorten begann, hielt zehn Jahre später 40 Anlaufpunkte für alle jungen und jung gebliebenen Kunst- und Kulturliebhaber bereit. Ob Ausstellungen, Musik, Theater, Zauberei, Belletristik oder Kinderprogramme, alles war in einer gewohnt qualitativ hochwertigen Zusammensetzung vor Ort in Demmin zu finden. Demminer Geschäftsleute öffneten ihre „Läden“ und hielten für die Besucher viele Überraschungen bereit, dafür sei hier schon einmal herzlich gedankt. Diese Kunstnacht erlebte mit einem spektakulären Feuerwerk mit Musik und der anschließenden Aftershow-Party im Lübecker Speicher ein würdiges Ende. Danken wir allen an dieser Kunstnacht Beteiligten, ob in der Organisation, Durchführung oder als Künstler. Hoffen wir, dass alle auch im Jahr 2015 wieder gemeinsam an der Umsetzung der 11. Demminer Kunstnacht mitarbeiten werden und freuen wir uns jetzt schon darauf.

Den Organisatoren um den Seedorfer Landwirt Gerry-Jan Stegink gelang es am 17.05. ds. Js. wieder einmal, ein Rapsblütenfest für Jung und Alt aus nah und fern zu organisieren. Diesmal meinte es auch der Wettergott gut und so zog das kleine aber feine Fest den ganzen Tag bis in die Nachtstunden die Besucher in seinen Bann. Ob bei der Tombola, dem Ermitteln der Rapsblütenkönigin, bei Schlagern oder beim Tanz, überall waren fröhliche Gesichter zu erleben, die voll des Lobes über das Fest waren. Dieses teilte auch ich den Anwesenden mit. Zur offiziellen Eröffnung am Nachmittag überreichte ich dem Organisator eine finanzielle Unterstützung. Mögen auch weiterhin viele ehrenamtliche fleißige Hände aus Wotenick und Seedorf dafür sorgen, dass dieses Fest so schön bleibt wie es ist, die Hansestadt Demmin wird dafür den Organisatoren weiter als Partner zur Seite stehen!

Am 25. Mai war es wieder einmal so weit und unsere Bürgerinnen und Bürger waren aufgerufen zur Wahl des europäischen Parlaments und zu den Kommunalwahlen. Die Wahlbeteiligung mit knapp 34 % ist einfach zu gering und wir sollten uns gemeinsam überlegen, wie wir hier entgegen steuern können.

Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern recht herzlich bedanken. Ohne ihr engagiertes, ehrenamtliches Wirken wäre die Wahldurchführung nicht zu bewältigen.

Ihnen, sehr geehrte Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter gratuliere ich recht herzlich zur Wahl und wünsche Ihnen viel Schaffenskraft und persönliches Wohlergehen für die laufende Wahlperiode. In unserer Stadtvertretung darf ich sieben neue Mitglieder begrüßen. Fünf Frauen und zwar Frau Andrea Koch, Frau Christine Richter, Frau Edda Beese, Frau Kathrin Giebener-Trost und Frau Christin Berner sowie zwei Männer, Herr Dirk Ahlgrimm und Herr Stefan Weichler, bekleiden das Amt als Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter zum ersten Mal und ich bin sicher, dass sie in ihren Fraktionen gut eingearbeitet werden.

Die Hansestadt Lübeck, die „Königin der Hanse“, lud vom 22. bis 25. Mai 2014 unter dem Motto „LÜBECK AUF IMMERWIEDERSEHEN“ zum 34. Internationalen Hansetag der Neuzeit ein. Delegationen aus über 120 Hansestädten aus 16 Ländern fanden den Weg nach Lübeck.

Zur Eröffnungsveranstaltung am Donnerstagabend mit ca. 10.000 Zuschauern wurden auch Bundespräsident Joachim Gauck und Schleswig-Holsteins Ministerpräsident Torsten Albig, als Schirmherr, vom Vormann der Hanse, Lübecks Bürgermeister Bernd Saxe, begrüßt. Der Bundespräsident bezeichnete die Hansetage als „Orte der Begegnung in Europa“, denn sie sind ein wichtiger Beitrag zur Zusammenarbeit der Kommunen in Europa.

Die Hansestädte Mecklenburg-Vorpommerns präsentierten sich in einem Hansedorf auf dem Platz hinter der Marienkirche in Lübeck. Die Städte Rostock, Stralsund, Greifswald, Wismar, Anklam und Demmin warben um Gäste für ihre Städte. Auf der mitgebrachten Bühne wurde ein umfangreiches Programm präsentiert. Die Demminer Farben im Hansedorf vertraten die beiden Mitarbeiterinnen des Kulturamtes Anne Eggert und Cindy Roß. Viele Besucher drängten in das Hansedorf Mecklenburg-Vorpommern und erfreuten sich an Künstlern aus den Hansestädten wie zum Beispiel an mittelalterlicher Musik mit „Cantilena“, den „Mönchguter Fischköpfe“, „Die Kompromissen“, an den „Hansesängern“ aus Deventer und an der Demminer Band „Decent Rock´s“. Ich übergab der Rockgruppe ein Transparent mit ihrem Namen für ihre Auftritte. Die jungen Mitglieder der Gruppe freuten sich darüber sehr, und auch das zahlreiche Publikum bedankte sich begeistert für den gelungenen Auftritt. Das Konzept, die Hansestädte Mecklenburg-Vorpommerns gemeinsam vorzustellen und zusammen einen großartigen Hansestag in Lübeck zu feiern, ist wieder einmal bestens aufgegangen. Die Gäste verweilten gern in unserem Hansedorf und konnten den Geist der Hanse hautnah bei uns spüren.

Neben der Standardarbeit gab es aber auch für Demmins Delegierte, Amtsleiter Ronny Szabo und mich, ein volles Programm. Außer an der Delegiertenkonferenz nahmen wir an weiteren Veranstaltungen teil, so z.B. an der Enthüllung des Wappens der Hansestage 2018 in Rostock auf dem Segelschiff „Greif“, führten Gespräche mit den Vertretern der anderen Hansestädte und knüpften vielfältige Kontakte.

„Es war ein großartiger, friedlicher und vor allem fröhlicher Hansestag, der vielen unvergesslich sein wird“, sagte Lübecks Bürgermeister und Vormann der Hanse Bernd Saxe. Annähernd eine halbe Million Besucher des Hansestages empfanden das genauso. Der 35. Hansestag der Neuzeit wird in Viljandi (Estland) stattfinden. Bereits am Sonntagabend nach dem Hansestag in Lübeck nahmen die 6 Hansestädte aus Mecklenburg-Vorpommern die Organisation dafür wieder gemeinsam in die Hände. Genauso, wie es die ehemalige Hanse ihnen vorlebte, gemeinsam!

Zwei Tage vor der auch in Nordrhein-Westfalen stattfindenden Kommunalwahl war noch einmal „großer Bahnhof“ in Demmins Partnerstadt Porta Westfalica angesagt.

Stephan Böhme, seit nahezu zehn Jahren Bürgermeister, hatte mit seinem vorzeitigen Amtsverzicht den Weg für eine gleichzeitige Bürgermeister- und Kommunalwahl freigemacht.

Die würdige und durch mehrere Auftritte von Musikschülern umrahmte Feierstunde fand in der Aula des Schulzentrums statt.

Mehr als fünfzehn Dankesreden und Grußworte von Landtagsabgeordneten, einer Vertreterin der Bezirksregierung Detmolds, seinem Stellvertreter, den Fraktionsvorsitzenden des Stadtrates, der Feuerwehr und des Seniorenrates standen auf dem Programm.

Ich überbrachte den Dank von Stadtvertretung und -verwaltung für die kontinuierliche und partnerschaftliche Zusammenarbeit der vergangenen Jahre. Auf die passionierte Segelleidenschaft des scheidenden Portaner Bürgermeisters eingehend, würdigte ich die Arbeit Böhmies im Marine-Jargon mit einem „Bravo Zulu“ - ausgezeichnet gemacht. Der abschließende Dank des besonnenen und auf Ausgleich bedachten Lokalpolitikers richtete sich an „seine“ Mitbürger, „seine“ Verwaltung, „seine“ Vereine und vor allem an seine Familie, die ihn in den ereignisreichen Jahren alle stets unterstützt haben.

Tausende Besucher hat am vergangenen Wochenende das 23. Demminer Peenefest angelockt. Auf der Festmeile am Hafen herrschte meist dichtes Gedränge, auf den Bühnen im Festzelt und am Fahrgastanleger gab es viel Unterhaltung. Die Vorbereitungen der letzten Wochen haben sich ausgezahlt. Bereits zur Disco am Freitagabend war das Festzelt voll, bei der Peenefest-Party am Samstag ebenso. Hunderte Besucher lockte der Auftritt der Demminer Band „Two Generations“ am Samstag am Schiffsanleger an. Am Sonntag strömten die Besucher aus allen Richtungen zum Hafen. Die Besucher des Peenefestes, die Schausteller und Händler betonten mehrfach, dass dies wieder ein gelungenes Fest sei. Dank an die Organisatoren in der Verwaltung und den Veranstalter, die zur Freude und reibungslosen Abläufen beigetragen haben.

Mit Felix-Mendelssohn-Bartholdys Oratorium „Elias“ erlebten die Zuhörerinnen und Zuhörer am 14.06.2014 in der St. Bartholomäi-Kirche den Höhepunkt des klassischen Musiksommers in der Hansestadt. Mit dem Oratorium des Komponisten der Romantik hatte Kirchenmusikdirektor Thomas Beck ein Werk wieder aufgegriffen, das die Kantorei vor 11 Jahren schon einmal aufgeführt hatte. Rund 150 Sängerinnen und Sänger bildeten im Altarraum ein nicht nur stimmungsgewaltiges Ensemble, sondern auch eine optisch beeindruckende Kulisse für die Besucher.

Als die letzten Takte verklungen waren, gab es für die Zuhörer kein Halten mehr. Immer wieder wurden die Sänger der Demminer Kantorei und des Stralsunder Bachchores, die Solisten und das Orchester aus Gorzow Wielpolski beklatscht. Am Sonntag folgte dann eine zweite Aufführung unter Leitung von Matthias Pech in Stralsund.

Mit diesen Informationen ausgestattet, kann wohl kaum jemand leugnen: Es tut sich etwas in Demmin.

Sitzung der Stadtvertretung am 18.06.2014

- öffentliche Sitzung -

Bericht des Bürgermeisters

Nachstehende Beschlussvorlagen wurden von der Stadtvertretung beraten und entschieden:

Wahl des/der Präsidenten/-in der Stadtvertretung

Die Stadtvertretung wählte in geheimer Abstimmung Frau Christiane Sack mit 12 Ja-Stimmen und 11 Nein-Stimmen zur Präsidentin der Stadtvertretung der Hansestadt Demmin.

2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin vom 19. Juni 2013

Die 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 19. Juni 2013 wurde einstimmig beschlossen.

Die Fraktionen haben sich in Vorbereitung der konstituierenden Sitzung der Stadtvertretung zur Bildung eines Präsidiums verständigt.

Eine Konkretisierung zur Zahlung einer Aufwandsentschädigung im Verhinderungsfall der Präsidentin bzw. des Präsidenten wurde eingearbeitet, da die Untere Rechtsaufsichtsbehörde darauf hinwies.

Wahl von zwei Stellvertretern/-innen des/der Präsidenten/-in der Stadtvertretung der Hansestadt Demmin

Die Stadtvertretung wählte bei einer Stimmenthaltung Frau Kathrin Giebener-Trost (UWG) zur 1. Stellvertreterin der Präsidentin der Stadtvertretung und Frau Christine Richter (Die Linke.) zur 2. Stellvertreterin der Präsidentin der Stadtvertretung.

Wahl eines weiteren Mitgliedes des Präsidiums der Stadtvertretung der Hansestadt Demmin

Die Stadtvertretung wählte einstimmig Herrn Uwe Steinbrenner als weiteres Mitglied des Präsidiums der Stadtvertretung der Hansestadt Demmin.

Die Wahl steht unter dem Vorbehalt, dass die 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 19. Juni 2013 ihre Wirksamkeit entfaltet.

Durch die zu Beginn der Tagesordnung beschlossene 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin wird ein Präsidium gebildet, welches sich aus dem Präsidenten/der Präsidentin, dessen/deren 1. Stellvertreter und 2. Stellvertreter und einem weiteren Mitglied zusammensetzt.

Wahl des 1. und 2. Stellvertreters des Bürgermeisters

Die Stadtvertretung wählte auf Grundlage des § 40 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) einstimmig nachstehende Stellvertreter des Bürgermeisters:

- a) 1. Stellvertreter des Bürgermeisters: Herr Kurt Kunze
 - b) 2. Stellvertreter des Bürgermeisters: Herr Günter Behnke
- Herr Kunze und Herr Behnke werden für die Funktion als Stellvertreter des Bürgermeisters zu Ehrenbeamten ernannt.

Wahl von sieben Hauptausschussmitgliedern und deren Stellvertreter/-innen

Die Stadtvertretung wählte einstimmig nachstehende Stadtvertreter/-innen zu Mitgliedern des Hauptausschusses der Hansestadt Demmin bzw. zu stellvertretenden Mitgliedern:

Mitglied	Fraktion	Stellvertreter/-in	Fraktion
1. Witkowski, Thomas	CDU	1. Frank, Herbert	CDU
2. Stegink, Gerrit	CDU	2. Koch, Andrea	CDU
3. Sack, Christiane	CDU	3. Teetz, Steffen	CDU
4. Tabbert, Eckhardt	UWG	4. Giebener-Trost, Kathrin	UWG
5. Tabbert, Stefan	UWG	5. Ganz, Detlev	UWG
6. Lenz, Kerstin	Die Linke.	6. Koltz, Bernd	Die Linke.
7. Friedrichs, Reinhardt	SPD	7. Tietböhl, Rainer	SPD

Wahl der Mitglieder und deren Stellvertreter/-innen der beratenden und weiteren Ausschüsse (Fachausschüsse)

Die Stadtvertretung wählte einstimmig nachstehende Mitglieder und stellvertretende Mitglieder für die laut Hauptsatzung der Hansestadt Demmin § 6 zu bildenden Ausschüsse nach dem Verhältniswahlrecht.

Ausschussbezeichnung	Mitglied Name, Vorname	stellvertretendes Mitglied Name, Vorname	Fraktion
1. Finanzausschuss	1. Reich, Hilmar	1. Koch, Andrea	CDU
	2. Pollok, Bernhard	2. Stabenow, Manuela	CDU
	3. Giebener-Trost, Kathrin	3. Tabbert, Eckhardt	UWG
	4. Konieczny, Sigrid	4. Richter, Christine	Die Linke.
	5. Steinbrenner, Uwe	5. Thoms, Roland	SPD
2. Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt	1. Teetz, Steffen	1. Stegink, Gerrit	CDU
	2. Pollok, Bernhard	2. Reich, Hilmar	CDU
	3. Ganz, Detlev	3. Weichler, Stefan	UWG
	4. Koltz, Bernd	4. Beese, Edda	Die Linke.
	5. Tietböhl, Rainer	5. Friedrichs, Reinhardt	SPD
3. Ausschuss für Soziales, Schulen und Kultur	1. Koch, Andrea	1. Sack, Christiane	CDU
	2. Frank, Herbert	2. Reich, Hilmar	CDU
	3. Weichler, Stefan	3. Berner, Christin	UWG
	4. Richter, Christine	4. Konieczny, Sigrid	Die Linke.
	5. Thoms, Roland	5. Steinbrenner, Uwe	SPD
4. Rechnungsprüfungsausschuss	1. Stabenow, Manuela	1. Reich, Hilmar	CDU
	2. Berner, Christin	2. Tabbert, Stefan	UWG
	3. Lenz, Kerstin	3. Richter, Christine	Die Linke.

Berufung von jeweils zwei sachkundigen Einwohnern/-innen für die Ausschüsse Stadtentwicklung und Umwelt und Soziales, Schulen und Kultur

Nachstehender Beschluss wurde mit 23 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gefasst:

Die Stadtvertretung beruft nachstehende Einwohner/-innen in folgende Ausschüsse:

- Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt
Herrn Dr. Bodo Thürkow
Herrn Frank Ott
- Ausschuss für Soziales, Schulen und Kultur
Frau Heike Behrens
Frau Gudrun Wendt

Benennung eines weiteren Vertreters und dessen Stellvertreter für die Versammlung des Regionalen Planungsverbandes Mecklenburgische Seenplatte

Der Leiter des Bau- und Liegenschaftsamtes der Hansestadt Demmin, Herr Dietmar Schmidt, wurde einstimmig als weiterer Vertreter der Hansestadt Demmin für die Versammlung des regionalen Planungsverbandes Mecklenburgische Seenplatte erneut gewählt.

Als sein Stellvertreter wurde Herr Thomas Engler, Sachgebietsleiter im Bau- und Liegenschaftsamte, bestätigt.

Der Regionale Planungsverband Mecklenburgische Seenplatte ist ein Zusammenschluss des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte, der Stadt Neubrandenburg sowie der Mittelzentren Hansestadt Demmin, Neustrelitz und Waren. Neben dem Bürgermeister, als „geborenem“ Mitglied der Versammlung, sind durch die Stadtvertretung ein weiterer Vertreter sowie dessen Stellvertreter zu wählen.

Für die Aufwendungen des Planungsverbandes muss die Hansestadt Demmin eine Umlage entsprechend der Einwohnerzahl entrichten. Sie beläuft sich 2014 auf 1.834,40 €.

Vertreter des Bürgermeisters im Zweckverband elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern

Einstimmig erging nachstehender Beschluss:

Auf der Grundlage der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern § 156 vertritt der 1. Stellvertreter des Bürgermeisters und Amtsleiter Kurt Kunze den Bürgermeister der Hansestadt Demmin in der Versammlung des Zweckverbandes elektronische Verwaltung Mecklenburg-Vorpommern.

Die Verbandssatzung des Zweckverbandes elektronische Verwaltung sieht im § 7 (1) vor, dass das Verbandsmitglied sich auch durch den jeweiligen sachlich zuständigen Dezernenten oder Amtsleiter vertreten lassen kann. Damit sind die Voraussetzungen des § 156 der Kommunalverfassung gegeben, dass die Stadtvertretung diese Aufgabe dem 1. Stellvertreter und Amtsleiter Kurt Kunze überträgt.

Wahl der Aufsichtsratsmitglieder für die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Demmin, die Stadtwerke Demmin GmbH und die Qualifizierungs- und Beschäftigungsgesellschaft mbH ÖKOTECH

Die Stadtvertretung wählte mit 23 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung nachstehende Vertreter der Stadt in die Aufsichtsräte der kommunalen Unternehmen:

	Name, Vorname	Fraktion
1. Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Demmin	1. Dr. Koch, Michael	CDU
	2. Reich, Hilmar	CDU
	3. Tabbert, Eckhardt	UWG
	4. Beese, Edda	Die Linke.
	5. Steinbrenner, Uwe	SPD
2. Stadtwerke Demmin GmbH	1. Dr. Koch, Michael	CDU
	2. Stegink, Gerrit	CDU
	3. Tabbert, Stefan	UWG
	4. Koltz, Bernd	Die Linke.
	5. Friedrichs, Reinhardt	SPD
3. Qualifizierungs- und Beschäftigungsgesellschaft mbH ÖKOTECH	1. Dr. Koch, Michael	CDU
	2. Teetz, Steffen	CDU
	3. Ganz, Detlev	UWG
	4. Lenz, Kerstin	Die Linke.
	5. Tietböhl, Rainer	SPD

Wahl des Stiftungsbeirates Hospital Sanctus Spiritus Demmin

Die Stadtvertretung wählte mit einer Enthaltung für die Dauer der Wahlperiode (5 Jahre) zu Beiratsmitgliedern der Stiftung Hospital Sanctus Spiritus:

- Koch, Andrea (CDU)
- Tabbert, Eckhardt (UWG)

Der Bürgermeister und der Präsident der Stadtvertretung sind laut Satzung „geborene“ Mitglieder des Beirates und bekleiden das Amt des Vorsitzenden bzw. stellvertretenden Vorsitzenden.

Bestellung einer Gleichstellungsbeauftragten

Nachstehender Beschluss wurde mit 23 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung gefasst:

Auf der Grundlage des § 9 der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin wird Frau Rowena Delies für die Dauer der Wahlperiode der Stadtvertretung erneut zur Gleichstellungsbeauftragten bestellt.

Frau Rowena Delies war bereits in der abgelaufenen Wahlperiode als Gleichstellungsbeauftragte in der Hansestadt Demmin tätig. Sie hat diese Aufgabe sehr ernst genommen und sich für diese Tätigkeit qualifiziert. Gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises, aber auch alleine hat sie sich für die Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Stadtverwaltung und auch in Einrichtungen der Stadt eingesetzt. Die dafür erforderliche Unterstützung wurde gegeben.

Wahl der Delegierten für die Mitgliederversammlungen des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V. und für die Hauptversammlungen des Deutschen Städte- und Gemeindetages

Die Stadtvertretung wählte einstimmig nachstehende drei Delegierte für die Mitgliederversammlungen des Städte- und Gemeindetages und deren Stellvertreter:

Delegierte Name, Vorname	Fraktion	Stellvertreter Name, Vorname	Fraktion
1. Dr. Koch, Michael	CDU	1. Pollok, Bernhard	CDU
2. Lenz, Kerstin	Die Linke	2. Tabbert, Eckhardt	UWG
3. Friedrichs, Reinhardt	SPD	3. Tietböhl, Rainer	SPD

Die Stadtvertretung wählte einstimmig nachstehende zwei Delegierte für die Hauptversammlungen des Deutschen Städtetages und deren Stellvertreter:

Delegierte Name, Vorname	Fraktion	Stellvertreter Name, Vorname	Fraktion
1. Dr. Koch, Michael	CDU	1. Sack, Christiane	CDU
2. Tabbert, Eckhardt	UWG	2. Lenz, Kerstin	Die Linke

Die Mitgliedsgemeinden des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern können je angefangene 5.000 Einwohner/-innen einen Delegierten/eine Delegierte zu den Mitgliederversammlungen entsenden.

Zu den Hauptversammlungen des Deutschen Städtetages können Mitgliedsstädte bis 250.000 Einwohner zwei Stadtvertreter/-innen mit Stimmrecht entsenden.

Bildung einer Einigungsstelle entsprechend dem Landespersonalvertretungsgesetz

Die Stadtvertretung beschloss mit 23 Ja-Stimmen und einer Enthaltung folgende Mitglieder als Beisitzer der Einigungsstelle zu bestellen:

- Herrn Dr. Michael Koch
- Frau Christiane Sack
- Herrn Thomas Witkowski

Das Personalvertretungsgesetz des Landes M-V vom 24. Februar 1993 legt im § 63 die Bildung einer Einigungsstelle fest.

Die Einigungsstelle besteht aus je drei Beisitzern, die von der zuständigen obersten Dienstbehörde (Stadtvertretung) und der dort bestehenden zuständigen Personalvertretung bestellt werden.

- nichtöffentliche Sitzung -

Auftragsvergabe Reinigungsleistungen

Die Stadtvertretung beschloss die Vergabe der Reinigungsleistungen für die Unterhaltsreinigung der städtischen Objekte an die Firma Piepenbrock Dienstleistungen GmbH & Co.KG.

Die Vertragslaufzeit beträgt 4 Jahre.

Der Bürgermeister der Hansestadt Demmin gratuliert auf diesem Wege allen Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag, verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Lebensfreude.

Zum 97. Geburtstag

Frau Ilse Lehmbeck, geb. Graudenz am 30.07.

Zum 90. Geburtstag

Frau Käte Boy, geb. Schmoltdt am 03.07.
Herrn Gerhard Fischer am 03.07.
Frau Herta Bade, geb. Möller am 11.07.
Frau Friedel Meier, geb. Westphal am 20.07.
Frau Ursula Wendt, geb. Schurwanz am 27.07.

Zum 85. Geburtstag

Frau Vera Gienke am 06.07.
Frau Gisela Bormann, geb. Equitz am 11.07.
Frau Inge Bauer, geb. Schramm am 15.07.
Frau Ilse Koch, geb. Kummerow am 15.07.
Frau Lotte Thürkow, geb. Kohagen am 20.07.
Herrn Hans Hammer am 20.07.
Frau Maria Müller, geb. Lowitsch am 26.07.

Zum 80. Geburtstag

Herrn Hans-Joachim Wetzel am 06.07.
Frau Gerda Seidel, geb. Dauwitz am 08.07.
Frau Erika Schumacher, geb. Sanke am 12.07.
Herrn Hans-Joachim Rakow am 13.07.
Herrn Siegfried Falkenberg am 13.07.
Frau Lieselotte Wiechmann am 17.07.
Frau Irmgard Kasten, geb. Legant am 21.07.
Frau Annaliese Plog, geb. Schmidt am 29.07.
Frau Christel Kompaß, geb. Brüske am 30.07.

Zum 75. Geburtstag

Frau Helga Janetschke, geb. Schulz am 01.07.
Frau Irmgard Rath, geb. Garnetz am 07.07.
Frau Edith Diederich, geb. Günther am 09.07.
Frau Hannelore Ziese, geb. Reetz am 12.07.
Herrn Werner Neumann am 13.07.
Frau Ingrid Laubsch, geb. Gößler am 20.07.
Herrn Jürgen Felgenhauer am 21.07.
Frau Vera Wilhelm, geb. Schuldt am 23.07.
Herrn Siegfried Keller am 26.07.

Zum 70. Geburtstag

Frau Heidemarie Höfs, geb. Heyduck am 02.07.
Frau Inge Mehnert, geb. Czölder am 03.07.
Frau Rita Dachner, geb. Baumann am 10.07.
Frau Sigrid Stoltenow am 11.07.
Frau Ingeborg Lange, geb. Neubauer am 13.07.
Frau Heidrun Lein, geb. Friedrichs am 13.07.
Frau Margitta Fregonara, geb. Wolff am 18.07.
Frau Regina Schulz, geb. Kirschberger am 18.07.
Herrn Peter Dannenberg am 19.07.
Frau Bärbel Behrens, geb. Tesch am 19.07.
Herrn Peter Rosso am 19.07.
Herrn Wolfgang Bülow am 22.07.
Frau Hannelore Lipke am 23.07.
Herrn Wolfgang Schultz am 30.07.
Frau Gerda Kaiser am 30.07.

Wir gratulieren

96. Geburtstag Erna Hidde

Am 19. Juni 2014 feierte Frau Erna Hidde im AWO-Seniorenzentrum ihren 96. Geburtstag.

In Vertretung des Bürgermeisters überbrachte Kurt Kunze die herzlichsten Glückwünsche der Hansestadt Demmin.

Wir wünschen Frau Hidde weiterhin alles Gute und viel Gesundheit.

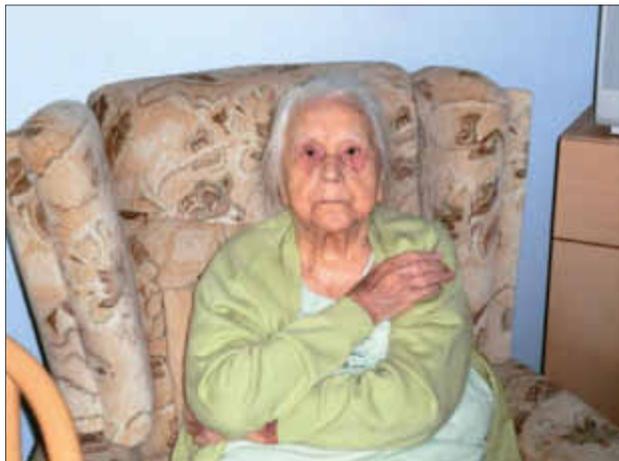


Foto: Kunze



Aus dem Wirtschaftsleben wird berichtet

Der Bürgermeister der Hansestadt Demmin gratuliert im Monat Juli 2014

dem Inhaber der Meutzner Augenoptik GmbH in der Treptower Straße 27, **Herrn Frank Meutzner**, zum **15-jährigen Jubiläum** am 01.07.2014,

der Inhaberin von Regina's Blumenshop in der Drönnewitzer Str. 1, **Frau Regina Rux**, zum **20-jährigen Jubiläum** am 01.07.2014,

dem Inhaber der Elektro-Handwerk Demmin GmbH im Quitzower Weg 20 b, **Herrn Norbert Mielke**, zum **20-jährigen Jubiläum** am 01.07.2014,

und dem Geschäftsinhaber des Bierhofes Getränkefachmarkt LÄNGERT in der Nicolaistraße 1/PEZ, **Herrn Jörg Längert**, zum **20-jährigen Jubiläum** am 28.07.2014, sowie

den Inhabern des Schaustellerbetriebes Backhaus in der Loitzer Straße 8, **Herrn Jürgen Backhaus** und **Herrn Günter Backhaus**, zum **130-jährigen Jubiläum** am 11.07.2014.

Schulen und Kindertagesstätten

Eine tolle Lesenacht in der Hansebibliothek

Wir, die Klasse 3c der Grundschule „Heinrich Zille“, warteten gespannt am Vorabend des „Herrentages“ vor der Demminer Hansebibliothek. Im Gepäck hatten wir eine Baumgeschichte, eine Luftmatratze, einen Schlafsack und eine Taschenlampe.

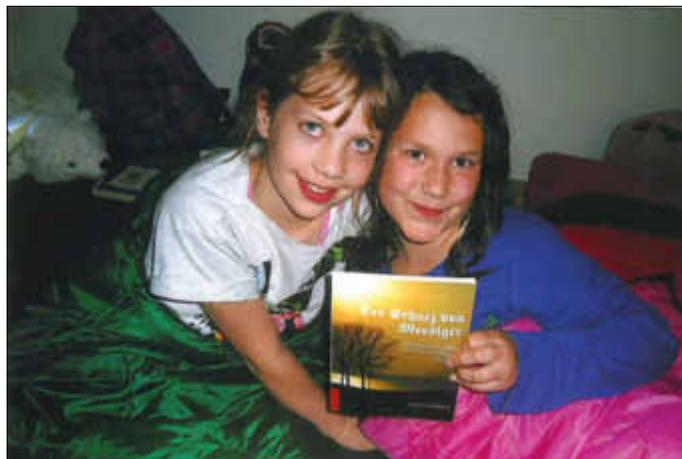
Frau Welke von der Bibliothek, Herr Wolniak, unser Referendar, und unsere Eltern halfen uns, den idyllischen Schlafplatz aufzubauen hoch oben unterm Dach, richtig cool.

Dann ging es endlich los. Eine Woche zuvor hatten wir im Deutschunterricht begonnen, eine Geschichte unter dem Thema „Ein Baum erzählt“ zu schreiben. Dazu sammelte fast jeder Schüler Materialien oder bastelte ganz tolle Sachen, die zu der Fantasiegeschichte passten.

Fast zwei Stunden lauschten wir gespannt unseren Mitschülern, denn jeder Baum hatte etwas Anderes zu erzählen. Die Baumgeschichten wurden gleich in der Bibliothek auf eine Leine gehängt und jeder Besucher kann sie nun lesen.

Anschließend machten wir es uns mit Lutschern, Gummibärchen und einem Wunschgetränk gemütlich und auf der großen Leinwand lief der Superfilm „Matilda“. Erstaunlicherweise blieben noch alle Augen offen, obwohl der Zeiger schon auf Mitternacht zu ging.

Nach dem Fernsehereignis schlichen wir in unser Nachtquartier, bewaffnet mit Büchern, denn jetzt hieß es, Lesen mit der Taschenlampe bis die Augen zufallen. So mancher Lesegast hatte ein ziemlich langes Durchhaltevermögen und so wurde die Anzahl der Schlafstunden doch sehr gering.



Trotzdem sprangen wir froh und munter am nächsten Morgen früh um sieben aus den Federn. Unsere Elternvertretung erschien pünktlich mit einem leckeren Frühstück, wofür wir ganz herzlich „Danke“ sagen.

Die letzte Baumgeschichte las uns unsere Klassenlehrerin, Frau Lams, vor. In ihrer Geschichte ging es um einen Schatz, den Piraten vor vielen Jahren vergraben hatten und den wir nun suchen sollten. Das gelang uns natürlich recht schnell und der Schatz, ein kleines Lese- und Hörbuch, gehörte jetzt uns.

Aber dann war es plötzlich mit der guten Laune vorbei, denn wir mussten uns verabschieden...

Die Lesenacht war so schön und so recht wollte jetzt noch kein Kind nach Hause. Aber es half alles nichts, nun hatten die Väter ihren großen Tag...

Trotzdem - es war für alle ein tolles Erlebnis. Ein großes Dankeschön an die Bibliothek und hier besonders an Frau Welke, die uns die ganze Nacht begleitete und dies alles ermöglichte.

Silke Lams

Kreisverband Demmin e.V.

Wir helfen hier und jetzt.



Schöne Kindergartenzeit „ade“,

heißt es jetzt bald für die zukünftigen ABC-Schützen aus der ASB Kita „Kinderland“.

Auf Reisen gehen, um neue Erfahrungen zu sammeln, dazu mit der Kindergruppe und den Erzieherinnen Doreen Krüger und Kornelia Lietzau einen gewohnten Kita-Tag zu einem besonderen Erlebnistag zu machen, das stand vor einigen Tagen auf dem Programm der Vorschulgruppe bei einem **Ausflug zum Stralsunder Tierpark**.

Schon die Fahrt dorthin mit der Bahn war ein Highlight, denn diese Art der „Fortbewegung“ nutzen heute immer weniger. Mit einem kleinen Snack gestärkt für den Tag, gab es während der Fahrt viel zu sehen und immer wieder kam die Frage, wann kommen wir an?



In Stralsund ging es mit dem Stadtbus zum Zoo. Dort warteten schon zwei freundliche Mitarbeiter, die uns durch den Park führten und alles erklärten. Die Tiere hautnah erleben, wie sie sich anfühlen und riechen, war für alle eine nachhaltige Erfahrung, aber ebenso bei den alltäglichen Arbeiten mithelfen zu dürfen, wie bei der Fütterung der Pferde, Ziegen und Schafe. Ganz Mutige konnten noch auf einem Pony reiten. Ein Zwischenstopp auf dem zoeigenen Spielplatz durfte ebenfalls nicht fehlen. Spannung und Spaß, ausgelassenes Treiben fördern den Appetit und so wurde ein bei allen beliebter Imbiss zum Stärken und Verweilen genutzt.

Glücklich und mit vielen Erlebnissen bestückt, trafen wir am frühen Nachmittag mit der Bahn wieder in Demmin ein, wo die Eltern bereits auf ihre Sprösslinge warteten.

Wir möchten uns bei allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung dieser Fahrt halfen und zu einem ganz besonderen Erlebnis machten, recht herzlich bedanken.

Die Schulstarter mit den Erzieherinnen K. Lietzau und D. Krüger



Kirchliche Nachrichten

St.-Bartholomaei-Kirche Demmin und St.-Nikolai-Kirche Wotenick



Gottesdienste in St. Bartholomaei Demmin

29.06.2014
10:00 Uhr Gottesdienst mit Flöten & Kindergottesdienst
Pastor G. Schulze

06.07.2014
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst & Kindergottesdienst
Propst G. Panknin

Regelmäßige Gemeindegruppen im Elsa-Brändströmhaus Kichplatz 7

09.07.2014
15:00 Uhr Gemeindegottesdienst KMD Th. Beck

Regelmäßige Gemeindegruppen in der Heinstr. 3

30.06.2014
15:00 Uhr Gemeindegottesdienst Propst G. Panknin

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Vorschulkreis in der Kita:

Montag ab 12:00 Uhr

Christenlehre im Gemeindehaus:

Klasse 1 - 3 Montag, 14:00 Uhr - 15:30 Uhr

Klasse 4 - 6 Mittwoch, 15:00 Uhr - 16:30 Uhr

Konfi-Treff im Gemeindehaus:

jeden Mittwoch um 18:00 Uhr

Junge Gemeinde im Gemeindehaus:

jeden Donnerstag um 18:00 Uhr

Offene Jugendarbeit im Jugendhaus:

Mo. - Fr./13:00 - 21:30 Uhr

Ten Sing im Jugendhaus - Friesenhöhe:

Freitag ab 13:00 Uhr

Blockflöten für Anfänger I in der Ev. Schule:

Donnerstag ab 14:00 Uhr

Blockflöten für Anfänger II im Gemeindehaus:

Donnerstag ab 14:45 Uhr

Blockflötenkreis für Fortgeschrittene im Gemeindehaus:

Mittwoch, 17:00 Uhr

Kinderchor „Demminer Orgelpfeifen“ im Gemeindehaus:

Donnerstag, 15:00 Uhr

Jugendkantorei im Gemeindehaus:

Ab Klasse 5 Donnerstag, 16:00 Uhr

Gitarrenkreis (Anfänger) im Gemeindehaus:

Donnerstag, 14:00 Uhr

Gitarrenkreis im Gemeindehaus:

Donnerstag, 17:00 Uhr

Demminer Kantorei

jeden Montag mit KMD Beck im Gemeindehaus:
Einzelstimmproben 19:00 Uhr/Gesamtprobe 19:30 Uhr
Sommerpause: 30.06. - 24.08.2014

Konzert

28.06.2014

um 19:30 Uhr

„Orgelkonzert“

mit Jean-Luc Salique (St. Etienne/Frankreich)

Es erklingen Werke von C.P.E. Bach, M. Brosig, C. Loret und M. Reger

Eintritt 10,00 €

09.07.2014

um 19:00 Uhr

„Kommentierter Klavierabend“

mit Dozent Raik Harder (Greifswald)

im Elsa-Brändström-Haus, Kirchplatz 7

Es erklingen Werke von Bach, Beethoven, Mozart und Schubert

Eintritt frei/Über eine Spende freuen wir uns.

Katholische Kirchengemeinde Maria-Rosenkranzkönigin Demmin

sonntags	10:30 Uhr	Hochamt
freitags	09:00 Uhr	hl. Messe



Evangelische Gemeinschaft Demmin

Infos: Markus Ulbrich,
Tel. 03998 431812



Wir laden Sie herzlich ein

Sonntag, 06. Juli

09:15 Uhr gemeinsame Fahrt zum **Gemeinschaftstag im Park der Wasserburg Turow**

Sonntag, 13. Juli

17:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 20. Juli

17:00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 09. Juli

19:00 Uhr Offener Männerabend mit Abendbrot

montags

Ab 15:00 Uhr Musikgruppen

dienstags

17:00 Uhr Bibelgespräch

freitags

18:00 Uhr Jungbläser

19:00 Uhr Posaunenchor

Die Lesestube hat von montags bis freitags immer von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Vereine, Verbände, Sportgruppen

Demminer Schützengilde 1699 e. V.

315 Jahre Demminer Schützengilde

Demminer Schützengilde
1699 e.V.
17109 Hansestraße Demmin



Endlich war es soweit, die Demminer Schützengilde feierte am 14.06.2014 ihr 315-jähriges Bestehen. Viele Schützen mit ihren Partnern und Kindern, Schützen aus den Gastvereinen und unsere Jungschützen mit

ihren Eltern waren zu dieser Feier gekommen. Zeitweise befanden sich über 200 Schützen und Gäste auf dem Gelände der Gilde. Aber alles war vorbildlich organisiert. Pünktlich um 10:00 Uhr eröffnete der Vorsitzende Udo Jahns die Festveranstaltung. Als erstes bedankte er sich im Namen der Gilde für die gute Vorbereitung und Organisation des Festes bei den Schützenfrauen.

Der Vizepräsident des Deutschen Schützenbundes und Präsident des Landesschützenverbandes MV, Gerd Hamm, hatte es sich nicht nehmen lassen, an dieser Feier teilzunehmen. Mit ihm trafen auch der Präsident des Kreischützenbundes MSE Karlheinz Reuter und der Geschäftsführer des Landesschützenverbandes MV, Gunnar Klein, ein.

Begrüßen konnten wir auch einen Mann, der über Jahrzehnte mit der Demminer Schützengilde eng verbunden ist und bei der Geschichtsfindung der Gilde einen großen Anteil trägt.

Wir begrüßten **Heinz-Gerhard Quadt**.

Auf Herrn Quadt wartete gleich zu Beginn der Veranstaltung eine Ehrung. Er wurde für seine Leistungen mit der Ehrenmedaille der Demminer Schützengilde 1699 e. V. ausgezeichnet.

Der Vorsitzende Udo Jahns konnte noch ein Ereignis ankündigen. Die Demminer Schützengilde wird mit der Sportplakette des Bundespräsidenten ausgezeichnet.

Die Plakette ist für Turn- und Sportvereine vorgesehen, die besondere Verdienste um die Pflege und die Entwicklung des Sports erworben haben und über eine mindestens 100-jährige Geschichte verfügen.

Die Sportplakette des Bundespräsidenten ist die höchste staatliche Auszeichnung für Turn- oder Sportverbände und -vereine in der Bundesrepublik Deutschland.

Diese Auszeichnung sollte der Minister für Inneres und Sport, Lorenz Caffier persönlich vornehmen.

In der Festrede des Vorsitzenden wurde der Zeitabschnitt vom 01.04.1990 bis zum heutigen Tag besonders betrachtet.

Der 01.04.1990 war der Tag, an dem die Demminer Gilde wieder in das Vereinsregister eingetragen wurde. Der Tag der Wiederbelebung der Gilde.

Die Geschichte der Gilde begann mit der Erteilung des Privilegiums durch den Schwedenkönig, Carl der XII., am 28.08.1699. Die Erneuerung des Privilegiums durch den Preußenkönig Friedrich Wilhelm der I., den sogenannten Soldatenkönig, am 17.03.1922 und der letzten Erneuerung des Privilegiums durch den Ministerpräsidenten des Landes MV, Berndt Seite, und den Bürgermeister der Hansestadt Demmin Ernst Wellmer waren wichtige Meilensteine in der Vereinsgeschichte, die Herr Quadt in seinen Ausführungen hervorhob.

Im Anschluss an den festlichen Teil versammelten sich die Schützen zur Totenehrung. Es wurde noch einmal an die schon verstorbenen Schützen erinnert. Die Ehrung endete mit einem Trompetensolo, vorgetragen von Herrn Klaus Martens.

Um 13:00 Uhr war es dann soweit. Der Minister für Inneres und Sport des Landes MV, Lorenz Caffier, traf ein. Er kam nicht allein. In seiner Begleitung war an diesem Tag seine Ehefrau. Er wurde weiterhin vom Landtagsabgeordneten Herrn Jürgen Seidel, dem Landrat Heiko Kärger und dem Bürgermeister, Herrn Dr. Michael Koch, begleitet.

Der Minister wurde mit einem Salutschuss empfangen. In einer Ansprache an den Minister begrüßte der Vorsitzende Udo Jahns Herrn Caffier und seine Begleitung auf das Herzlichste.

Nach einer kurzen Kaffeepause nahmen Minister Caffier und der Landtagsabgeordnete Jürgen Seidel die Auszeichnung vor.



Sie übergaben die Sportplakette des Bundespräsidenten an den Vorsitzenden Udo Jahns.

In der Rede des Ministers wurden die Rolle und die Wichtigkeit der Sport- und Schützenvereine in den Städten und Gemeinden hervorgehoben. Den Menschen, die in einem Ehrenamt tätig sind, dankte er.

Der Minister versicherte uns, das Ehrenamt auch weiterhin zu fördern und zu stärken.

Mit einer Vorstellung unserer Anlagen und einem Besuch in unserem Traditionskabinett endete der Besuch.



Die Kette der Besucher riss aber noch nicht ab. Um 15:00 Uhr konnten wir noch einmal unseren Bürgermeister mit den Delegationen der Partnerstädte aus Lünen, Porta Westfalica und der Partnerstadt Bobolice zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken begrüßen.

Parallel zu allen Festlichkeiten lief der Wettbewerb um den Pokal der Hansestadt Demmin im Luftgewehrschießen.

Nach Beendigung und Auswertung wurden die Siegerpokale vom Bürgermeister Herrn Dr. Koch übergeben.

Eine besondere Überraschung und Ehre für die Demminer Schützengilde ist dem Bürgermeister Herrn Dr. Koch gelungen. Der Bürgermeister der Hansestadt Demmin stellte den Antrag auf eine Mitgliedschaft in der Demminer Schützengilde. Die anwesenden Schützen nahmen den Antrag mit einem Riesenbeifall entgegen.

Alles in allem, ein aufregender Tag für die Demminer Schützen und ihre Gäste.

Im Namen der Gilde bedanke ich mich noch einmal bei allen, die zu einem guten Gelingen beigetragen haben.

Udo Jahns

Vorsitzender der Demminer Schützengilde 1699 e. V.

So sehen Sieger aus

Das Publikum und die Besucher der 10. Kunstnacht haben entschieden: Sieger des vom Unternehmerforum Demmin im Rahmen der Kunstnacht ausgelobten 2. Schaufensterwettbewerbs wurde der Friseursalon Young Cut von Julia Breul.

Die frischen Farben und die anspruchsvolle optische Gestaltung konnten überzeugen, so dass am 11.06.2014 die Preisübergabe erfolgen konnte. Hoherfreut nahm Friseurmeisterin Julia Breul aus den Händen von Ulrike Ott und Anke Wagemann den Präsentkorb entgegen. Ein Farbfoto des Sieger-Schaufensters gab es als Beweis und Anerkennung dazu.

Auch Bürgermeister Dr. Michael Koch nahm an der Preisverleihung teil und konnte sich von der attraktiven Gestaltung des Salons überzeugen. Anlassbezogen und zeitgemäß ist das Schaufenster nämlich schon wieder aktuell gestaltet: die Symbole der Fußball-WM erzielen Aufmerksamkeit und lenken die Blicke in das Innere des Salons, in dem die Inhaberin zusammen mit ihren Auszubildenden die Kunden kompetent und freundlich bedient.



Fotos: Ahrend

Neben einem modischen Haarschnitt gibt es auch immer wieder Tipps für das persönliche Styling und bei den Stammkunden kommt auch der übliche „Friseur-Klatsch“ nicht zu kurz.

Die nächsten Plätze in der Gunst der Publikumsjury belegten die Muhrbeck-Apotheke (Inh. Apothekerin Claudia Semlow) und das Heimelektronik-Fachgeschäft Peter Matzky.

Wir sagen Dank für die Bereicherung des Stadtbildes und gratulieren den Gewinnern des Schaufensterwettbewerbs. Danken möchten wir auch allen am Wettbewerb beteiligten anderen Unternehmen sowie dem Ausrichter, dem Unternehmerforum Demmin.

Demminer SV 91 e.V.

„Meier-Kaiser-Cup“ findet großen Zuspruch

Bei Bilderbuchwetter wurde auch der 2. „Meier-Kaiser-Cup“ am Pfingstsonntag im Stadion der Jugend ein voller Erfolg. Der Bürgermeister der Hansestadt Demmin, Dr. Michael Koch, überreichte im Rahmen der Turnieröffnung die jährliche Kinder- und Jugendförderung der Stadt anhand eines symbolischen Schecks an den Jugendwart des Demminer SV 91 Jürgen Weidlich. In einer kurzen Ansprache würdigte er die Zusammenarbeit zwischen Stadt und Verein und wünschte allen Mannschaften viel Erfolg im Turnierverlauf.



Fotos: Peter Schmidt

8 Teams aus Demmin und Umgebung spielten im Modus Jeder gegen Jeden die Platzierungen aus. Bei hochsommerlichen Temperaturen sahen die Zuschauer durchaus ansprechende Spiele, wobei Spaß und Fairness immer im Vordergrund standen. Nicht ganz unerwartet ging der Turniersieg an die 1. Männermannschaft des Demminer SV 91 mit 21 Punkten und 22:0 Toren. Bemerkenswert der 2. Platz der Demminer B-Junioren (13/9:9), gefolgt vom 1. FC Biernot (11/7:6). Die weiteren Platzierungen: Männer II (10/9:10), Alte Herren II (9/8:6), Sponsoren-Team (8/4:9), Alte Herren I (6/6:13), Volkssport Demmin (0/3:15). Auch an die Kleinsten hatte der Veranstalter an diesem Tag gedacht. So konnten sie sich bei kleinen sportlichen Wettkämpfen untereinander messen oder auf der Hüpfburg umhertollen. An dieser Stelle möchte sich der DSV 91 nochmals beim Sponsor, dem Versicherungs- und Finanzdienstleister Meier & Kaiser aus Demmin bedanken, der einen großen Anteil am Erfolg des Turniers hatte. Der Dank geht aber auch an die zahlreichen Helfer, die zum Gelingen beigetragen haben.

Demminer Turn- und Kegelverein e. V.

Demminer Seniorenkegler gewinnen Peenefestpokal 2014

Der 1. Stellvertreter des Bürgermeisters, Herr Kunze, eröffnete das Pokalturnier am 14. Juni pünktlich um 9:00 Uhr mit dem Wunsch, der Pokal möge diesmal doch in Demmin bleiben. Selbst er machte es bei seinen Eröffnungswürfen vor, wie man es angehen muss, um erfolgreich zu sein.

Keiner seiner fünf Wurf verließ die Bahn, der Stolz stand ihm ins Gesicht geschrieben.

Ein großes Teilnehmerfeld beim 23. Peenefest - Pokalturnier im Kegeln, am 14. Juni 2014, kämpfte auf der Demminer Kegelbahn „Tanne“ um die begehrten Pokale. Gekommen waren zehn Mannschaften aus Bergen, Ahlbeck, Wolgast, Reinkenhagen, Malchin, Pokalverteidiger aus Stralsund und drei Demminer Mannschaften. 80 Wurf mussten von allen Keglern über vier Bahnen absolviert werden und hier ging es spannend und in der Endabrechnung sehr knapp zu. Im letzten Durchgang wurde dann der Sieg perfekt gemacht. Stralsund und Demmin (Senioren) lagen lange Zeit gleichauf, man kann sagen, der letzte Wurf war dann für den Demminer Sieg entscheidend. Peenefest-Pokalgewinner 2014 wurden die Demminer Senioren mit Hans-Werner Schumann (573), Heinz Meinke (605), Holger Danielsen (553) und Reinhardt Friedrichs (589). Auf den Plätzen folgen: Stralsund (2319), Bergen I (2317), DTK Demmin I (2315), Wolgast (2271), Malchin (2271), Reinkenhagen (2247), DTK Demmin III (2236), Ahlbeck (2219) und Bergen II (2170).

Ein Dankeschön an die Sponsoren: Fleischerei Krüger für Sachpreise der Paarkegelsieger, dem Betreiber der Kegelbahn Jürgen Aleschus und der Hansestadt Demmin für eine finanzielle Spritze.

Friedrichs



Die Siegermannschaft beim Peenefest-Pokal 2014

v. li. H.-W. Schumann, H. Meinke, R. Friedrichs (nicht auf dem Bild H. Danielsen)

Foto: R. F.

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Demmin e. V.



Telefon: 03998 2717-0

E-Mail: drk-demmin@t-online.de

Wir sind für Sie da!

DRK-Geschäftsstelle Demmin, Rosestraße 38

Ambulanter Pflegedienst Allgemeine Soziale Beratung Vermittlung Mutter-Kind-Kuren

Susan Ahrendt Tel. 03998 271719

Altengerechte Wohnhäuser Informationsstelle Selbsthilfegruppen

Angelika Behrens Tel. 03998 271712

Anmeldung Erste Hilfe Ausbildung

Christiane Tanck Tel. 03998 271717

Integrative Kindertagesstätte

Uta Lembke-Berkenhagen Tel. 03998 222104

Weitere soziale Beratungsdienste finden Sie hier:

Schwangerschafts- und Konfliktberatung

Demmin, Adolf-Pompe-Straße 25

Roswitha Bruhn Tel. 03998 202410

Kinder- und Jugendhilfzentrum

Erziehungshilfen, Tagesgruppe

Demmin, Goethestraße 39

Ines Plaskuda Tel. 03998 202411

Frühe Hilfen „Nestbau“ Demmin, Goethestraße 39

Andrea Granholm Tel. 0173 6164203

Kleiderkammer

Demmin Neuer Weg 7

Dienstag + Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Fahrdienst, Behindertentransport

Demmin, Neuer Weg 7 Tel. 03998 222223

Rettungsdienst 112

Nächster Blutspendetermin:

24.07.2014 von 14:30 - 19:00 Uhr

Demmin, Neuer Weg 19, Bürogebäude

Ihre DRK-Service Nummer ... an 365 Tagen für Sie da, 08000 365000 ... 24 Stunden täglich. (gebührenfrei)

Hospizgruppe Demmin e. V., „Leben bis zuletzt“



Die Hospizbewegung setzt sich für eine liebevolle Begleitung von schwerkranken Menschen sowie deren Angehörigen ein.

Diese sollen mit ihren Schmerzen, Ängsten und Bedürfnissen nicht allein gelassen werden.

Viele Menschen wünschen sich, ihre letzte Lebenszeit zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung verbringen zu können.

Diese Arbeit ist ein ehrenamtlicher Dienst an unseren Mitmenschen. Unterstützen Sie uns durch Ihr Interesse und Mittun. Helfen auch Sie, den Hospizgedanken weiterzutragen.

Wir sind kein Pflegedienst. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Sie können uns durch eine Spende unterstützen:

Hospizgruppe Demmin e.V.

Konto-Nr.: 100009323

BLZ: 15091674

Volksbank Demmin

Ansprechpartner:

Vorstand

03998 2826356

Begleitungen (Koordinator)

039993 70273

Internet:

www.Hospizverein-demmin.de

E-mail-Adresse:

Hospiz-demmin@freenet.de

Seniorenverband BRH, Ortsverband Demmin



Veranstaltungen und Aktivitäten des Seniorenverbandes BRH, Ortsverband Demmin, im Monat Mai 2014

Im Monat Mai 2014 wurden innerhalb des Seniorenverbandes wiederum unterschiedliche Veranstaltungen durchgeführt.

Bereits am 05.05.2014 hatte der Vorstand des Seniorenverbandes die Mitglieder zu einer Kinoveranstaltung in das Demminer Filmeck eingeladen. 52 BRH Mitglieder sahen den Film „Der Hundertjährige, der aus dem Fenster sprang und verschwand“. Am 07.05.2014 machten sich 27 Radwanderfreunde des Demminer Seniorenverbandes bei aprilmäßigem Frühsommerwetter auf eine Halbtagsradtour nach Dargun. Das begehrte Ziel war „Silke's Kaffeestübchen“ in der Schlossstraße. Die Radler verbrachten ein gutes Stündchen in vertrauter gemütlicher Runde bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Das Ergebnis der Halbtagsradtour waren 32 geradete Kilometer.

Der monatliche Kaffeetreff des Seniorenverbandes fand am 13.05.2014 im Stadtcafe Kruse statt. Im Rahmen der Begrüßung durch Frau Renate Kuhn teilte sie unter anderem den Anwesenden mit, dass kürzlich (29.04.2014) Frau Monika Biebel, Mitglied des Vorstandes des Seniorenverbandes und Kassenwart, auf einer feierlichen Veranstaltung des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte in Neubrandenburg für außerordentliche, ehrenamtliche Tätigkeit ausgezeichnet wurde. Die Laudatio wurde vom Bürgermeister der Hansestadt Demmin, Dr. Michael Koch, gehalten.



Am 14.05.2014 trafen sich 33 Radler des Seniorenverbandes zu einer Halbtagsstour. Die Tour führte über Quitzerow, Kletzin, Sophienhof und Wüstenfelde nach Pensin. Zwischenzeitlich wurden am Sportplatz in Kletzin und am Kuckucksgraben bei Sophienhof Pausen eingelegt. Hier wurde unter anderem die errichtete Fischtreppe besichtigt. In der Gaststätte „Zum Kronenwirt“ in Pensin war die Kaffeetafel schon gedeckt und die Seniorenradler ließen sich Kaffee und selbstgebackenen Kuchen gut schmecken.



21 Radler des Seniorenverbandes trafen sich am 19.05.2014 auf dem Parkplatz des Peeneeinkaufszentrums, um per PKW mit aufgesattelten Fahrrädern für eine Woche auf dem Fischland und Darß gemeinsame Radtouren zu unternehmen. Die Pension „Haus Pappelblick“ von Dietmar Birk im Ostseebad Wustrow war zum zehnten Mal Unterkunft für die Radler und Ausgangspunkt für tägliche Radtouren. Vom 19. -24.05.2014 absolvierten die Seniorenradler bei herrlichem Sommerwetter sechs Radtouren in die nähere Umgebung und genossen dabei das Radeln auf den Radwegen der Ostseedeiche, auf den Bodenradwegen und durch die schattigen Heide- und Dünenwälder. Die Radtouren wurden verbunden mit Museumsbesuchen, im Freilichtmuseum in Klackenhausen und in der Natur-Schatzkammer, Edelstein- und Bernsteinzentrum in Neuheide. Des Weiteren standen ein Aufenthalt am und im Jagdschloss Gelbensande auf dem Programm, ein Kurzbesuch im Rhododendren-Park in Graal-Müritz, eine 2,5-stündige Schifffahrt auf dem Bodstedter- und Saaler-Bodden, gemeinsame Kaffeemittage, abendliche Zusammenkünfte sowie Strandwanderungen. Das Resümee der einwöchigen Radtouren auf dem Fischland und Darß sind 223 geradete Kilometer. Ein herzliches Dankeschön gilt der Radlerin Gertrud Neumann, die die gesamte Woche für das leibliche Wohl der Radler sorgte. Ein Dankeschön gilt den Kuchenbäckerinnen, dem Leiter der Radwandergruppe, Hans-Jürgen Kuck mit seiner Ehefrau und dem Ehepaar Artur und Elli Birk für die organisatorische Vorbereitung und den täglichen Ablauf. Ein Dankeschön auch dem Vorstand des Seniorenverbandes für die finanzielle Unterstützung.

Der 26.05.2014 war der obligatorische, monatliche Wandertag der Wandergruppe des Seniorenverbandes. Zehn Wanderfreunde unternahmen bei herrlichem Sommerwetter eine ca. zweistündige Wanderung durch die Wendeforst.

Am 28.05.2014 war für die Radwanderer des Seniorenverbandes eine Ganztagsradtour angesagt. Trotz stark bewölkttem Himmel, sehr stürmischen und kalten (8 - 10 Grad) Witterungsbedingungen, machten sich 17 Radler auf den Weg. Die Tour führte von Demmin aus auf dem neuen Radweg über Waldberg, Randow und Rustow durch Loitz und dann auf Landstraßen über die Dörfer Vorbein, Gülzowshof, Nielitz und Düvier nach Rakow. Ziemlich erschöpft wurde nach ca. dreistündiger Radtour der Zielpunkt, das Vereinshaus „Zum Torfstecher“, erreicht. Die Tafel für das Mittags-Picknick war schon hergerichtet und die Radler ließen sich Kaffee und Bockwurst sowie leckeren, selbstgebackenen Kuchen gut schmecken. Die Rücktour konnte auf dem größten Teil der Strecke mit Rückenwind absolviert werden. Ziemlich geschafft, aber auch etwas mit Stolz erfüllt, bei solchen extremen Witterungsbedingungen eine Fahrtstrecke von 56 Kilometern bewältigt zu haben, erreichten die Seniorenradler wohlbehalten ihre Heimatstadt Demmin.

Die Teilnehmer aller Veranstaltungen im Monat Mai bedanken sich recht herzlich beim Ortsvorstand, beim Reiseaktiv und bei allen weiteren Organisatoren, Mitgestaltern und Helfern.

Werner Marquardt

Tischtennisverein TTV 03 Demmin e. V.

**Mit Draisine und
Kanu auf Tour**



Der Tischtennisverein 03 Demmin bietet für Kinder und Jugendliche Abenteuerveranstaltungen an. Zunächst soll es mit Draisinen auf der stillgelegten Bahnstrecke von der Klosterstadt Dargun durch die herrliche Natur der Mecklenburger Schweiz zum idyllischen Fischerdörfchen Salem gehen. Bei der dortigen Rast kann sich jeder am Grill stärken. Damit die Kinder auch wieder sicher in Dargun ankommen, ist es wünschenswert, dass die Eltern kräftig mit in die Pedalen treten. Vier Personen haben auf einer Draisine Platz, wobei zwei treten und zwei erholen sich, bei ständigem Wechsel. Die Schranken für diese Abenteuerfahrt öffnen sich am 5. Juli 2014.

Sommerferien

Die erste Sommerferienwoche (14. bis 18. Juli) können die Kinder und Jugendlichen ebenfalls unter ihresgleichen mit dem TTV 03 Demmin aktiv verbringen.

Neben vielen abwechslungsreichen Angeboten, geht es mit dem Kanu auf die Peene. Beim zweitägigen Törn wird in Pensin in Zelten übernachtet.

Im Interesse einer guten Vorbereitung und Organisation bitten wir um umgehende Anmeldung im offenen O.S.K.A.-Treff, oder unter 03998 2099330. Dort erhält man auch weitere Informationen.

Dieter Schulz (dis)



Durch pure Natur bei einer spannenden Draisinefahrt

8. Freiluft-Event „Rund ums Demminer Rathaus“, 28. Juni 2014

Der Tischtennisverein 03 Demmin organisiert auch in diesem Jahr das Freiluft-Event „Rund ums Demminer Rathaus“ unter dem Motto „Eine Stadt bewegt sich“. Es ist bereits die achte Auflage, die am 28. Juni stattfindet. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Unternehmen, Institutionen, Einrichtungen, Privatpersonen und Helfern für die ausgezeichnete Unterstützung in den letzten Jahren. Das diesjährige Event soll wiederum zu einem Höhepunkt für Jung und Alt und für jedermann in der Hansestadt Demmin werden, darum werben wir erneut um eine großzügige Unterstützung.

Programm

- Ermittlung der sportlichsten Kindertagesstätte - Kindergartenpokal
- Wettstreit zwischen den Demminer Grundschulen - 2. Klassen
- Tischtennis an verschiedenen Tischen und gegen den Tischtennisroboter
- Wer tippt den Ball am meisten auf dem TT- Schläger
- Bierfass rollen
- Bobby-Car-Slalom
- Scooter-Slalom-Rennen
- Balance Bike Hindernisfahrt
- Gummistiefel-Weitschießen
- Schwimfflossenlauf
- Leitergolf
- Büchsen werfen
- Sandsack-Zielwurf
- Basketball-Zielwurf
- Torwandschießen
- Kinderspielbereich mit großer Hüpfburg

Highlights

- Tauziehen der Frauen - Teamstärke 8 Frauen
- Feuerwehrauto ziehen - Mannschaftsstärke 500 kg
- und vieles mehr ist in Vorbereitung

Musikalische Umrahmung

- DJ und eine Musikgruppe sorgen den ganzen Tag für die richtige Stimmung und Unterhaltung

Für das leibliche Wohl sorgt der Kohlegrill und das leckere Kuchenbuffet.

Weitere Informationen im O.S.K.A.-Treff, August-Bebel-Str. 1. Unter 03998 2099330 oder auf der Homepage des TTV 03 Demmin www.tischtennis-demmin.com und laufend in den Printmedien.

Dieter Schulz

Leiter Org.-Team

Historisches

Demminer Archivbilder

Heinz-Gerhard Quadt

Demmins (verschwundene) Ausflugslokale

- Voelschowberg „Waldeslust“

Als erstes Gasthaus im Devener Holz 1840 errichtet, hat das Haus trotz vieler Umbilden in mehr als 150 Jahren die Zeit überstanden.

Seit der Pyrotechniker Christoph Peisker 2011 das Anwesen erwarb, gibt es engagierte Bemühungen „Voelschows Etablissement“ ins Bewusstsein der Demminer zurückzuholen. Davon zeugen auch ausgewiesene Veranstaltungen im Kulturplan der Hansestadt für 2014.

Ein herausragender Auftakt zum neuen Leben in und auf „Voelschowberg“ war mit mehr als 80 Besuchern bei Kaffee und Kuchen der Geschichtsvortrag von Heinz-Gerhard Quadt zum Devener Holz im Mai 2013.



WERBUNG die ankommt

Ihr persönlicher
Ansprechpartner

ANDREAS KUTOWSKY
Telefon: 0171/9 71 57 30



Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow

Telefon: 03 99 31/5 79-0

Fax: 03 99 31/5 79-30

e-mail: a.kutowsky@wittich-sietow.de · Internet: www.wittich.de

VERLAG + DRUCK



LINUS WITTICH KG



Foto Bilderbox

Wir suchen dringend
für Kauf- und Pachtinteressenten



Ackerland zu Höchstpreisen

ackerlandmakler.de
Tel: 0385 55586466

Das Leben selbst gestalten bei Pflegebedürftigkeit

Wie kann ich mich für eine angemessene Pflege finanziell absichern, um nicht auf die häusliche Pflege angewiesen zu sein?

Wir haben die Lösung, auch mit staatlicher Förderung!

Ich berate Sie gern.

Generalvertretung Ute Meergans

Goethestraße 2

17153 Stavenhagen

Tel.: 03 99 54/2 74 72

E-Mail: ute.meergans@allianz.de



Allianz 

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Radwanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, ab 45,- € pro Tag. Tel.: 01 63 - 7 88 02 36
E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de



Inserieren auch Sie in Ihrem Mitteilungsblatt!

Volkssolidarität Kreisverband AL.DE.MA. e.V.

Geschäftsstelle / Pflegedienst

Poststraße 12 b

17087 Altentreptow

Telefon 03961 210788

Telefax 03961 210759

Wir sind direkt vor Ort in Altentreptow, Demmin, Dargun und Malchin!

Unser Angebot für Sie!

Pflegedienst:

Unser Verband - die Volkssolidarität - beschäftigt Krankenschwestern, Altenpflegerinnen und Haushaltshilfen. Wir bieten: Häusliche Kranken- und Altenpflege, Haushaltshilfe, Wäschereinigung, Treppendienste, Einkaufsdienste u. v. m. Viele Leistungen werden über die Pflegekasse, Krankenkasse usw. abgerechnet.

Mobile Küchenfee: (Essen auf Rädern) - montags bis sonntags und an Feiertagen stehen Vollkost- und Schonkost-Menüs zur Auswahl. Ein Vollkost-Menü kostet: 3,45 € - ein Schonkost-Menü: 3,60 €.

Schuldner und Insolvenzberatungsstelle:

Beratungen finden in unseren Büros in Altentreptow, Malchin und Demmin statt.

Wohnen in Geborgenheit (Betreutes Wohnen)

Gemeinsam - nicht einsam - Volkssolidarität

- **In Demmin:** Im Zentrum mit Einkaufsmöglichkeiten vor der Tür
(19 Wohnungen)
Telefon 03998 282010

- **In Dargun:** Auf dem Forsthof unweit des Klostersees in herrlicher Natur
(37 Wohnungen)
Telefon 039959 27010

- Eine Erdgeschosswohnung frei!

- **In Altentreptow** Teetzlebener Straße 12-12b
(21 Wohnungen)
Telefon 03961 210788 oder 229422

- Ab 01.09.2014 eine 1 1/2-Raumwohnung frei!



Haben Sie Fragen, dann rufen Sie uns an - wir beraten Sie gern! ☎ 03961 210788

Am 03.07.14 von 11 - 17 Uhr laden wir zum Forsthoffest in Dargun ein! Eintritt: 3 Euro

**Du kaufst keinen Bausparvertrag.
Du kaufst die Steilvorlage
ins Eigenheim.**

Beste Bausparkasse
Schwäbisch Hall
April bis 30.09.2014
euro

Ihr Volltreffer ins Wohnglück! Mit unserem günstigsten Bausparkredit aller Zeiten

ab 1,5%*

*Beispiel:	Netto-Darlehensbetrag	20.000 €	** Ab Zuteilung beim Bauspar-Darlehen im Schwäbisch Hall Tarif Fuchs Spezial.
	Bausparsumme	40.000 €	
	Darlehenszins	1,50 %	
	(gebundener Sollzinssatz)		
	Effektiver Jahreszins**	1,84 %	
	Abschlussgebühr	400,-	

Ihre Passgeber – die Experten Ihrer genossenschaftlichen Bank und Schwäbisch Hall.

	Ihre Bezirksleiterin Frau Anett Papst, Volksbank Demmin eG, R.-Breitscheid-Str. 21, 17109 Demmin, Tel. 03998 250-106		Ihr Bezirksleiter Herr Martin Dyck, Volksbank Demmin eG, Bahnhofstr. 35, 17087 Altentreptow, Tel. 03961 25 67-0
--	---	--	--

Volksbank Demmin eG *150 Jahre 1864 - 2014* **Schwäbisch Hall**
Gemeinsam gewachsen. Zusammen stark. *Auf diese Steile können Sie bauen*

- Anzeige -

LEGOLAND Billund Resort: Ein Familienurlaub, 1000 Möglichkeiten

Nicht weit von der deutschen Grenze tut sich die Reisedestination Süddänemark auf. Zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten sorgen für einen unvergesslichen Urlaub für die ganze Familie. Denn hier ist das LEGOLAND Billund Resort beheimatet, das Attraktionen wie Freizeit- und Wasserparks, Zoos, historische Städte und vieles mehr vereint. Allen voran der LEGOLAND Park: 2014 sorgt „Ghost“, ein spektakuläres Geisterhaus, für Gänsehaut. Ein verrückter Professor führt waghalsige Schwebeexperimente durch – freier Fall aus acht Metern inklusive. Rund 240.000 LEGO Steine wurden für den Spukspaß verbaut. Keine halbe Autostunde vom Freizeitpark entfernt liegt einer der größten Tierparks Dänemarks, der Givskud Zoo. Das Besondere: Der klassische Zoobesuch lässt sich mit einer Safaritour kombinieren, in der es direkt an den Tieren vorbeigeht.

Wer es ruhiger mag, bummelt durch die gemütliche Einkaufsstadt Vejle oder die Designstadt Kolding, wo Tradition auf Moderne trifft. Neben den historischen Gassen lohnt der Besuch des Trapholt Museums, in dem namhafte dänische Designer und Möbel ausgestellt sind. Sollte das Wetter mal nicht mitspielen, verspricht das Lalandia mit seinem Aquadome einen tollen Tag, denn in Skandinaviens größtem Wasserpark herrscht das ganze Jahr über Sommer.

Ob Achterbahn, Zoobesuch oder Abtauchen im tropischen Badeparadies – Süddänemark ist ein spannendes Reiseziel für Familien mit Kindern.

Weitere Informationen gibt es unter www.LEGOLAND.dk/de.

Foto: LEGOLAND

BEILAGENHINWEIS

Diese Ausgabe enthält eine Beilage von
AUGENOPTIK THOMAS GRAHL

Ab 01.07.2014 wird die Warmweste Pflicht!

Durch Ihre Kfz-Versicherung angefordert, rechnen Sie sich und Ihre Warmweste mitnehmen.

Wir haben für Sie eine Warmweste in unserer Agentur bereitgelegt. Lassen Sie sich doch einfach von uns ein attraktives Angebot für eine Kfz-Versicherung berechnen – vielleicht bekommen Sie Lust, zur Allianz zu wechseln ... In jedem Fall können Sie Ihre Warmweste gleich mitnehmen. (Solange der Vorrat reicht!)

Jens Otto
Generalvertretung der Allianz
Clara-Zetkin-Str. 34, 17109 Demmin Hansestadt

Jens Otto
Generalvertretung der Allianz
Clara-Zetkin-Str. 34, 17109 Demmin Hansestadt
jens.otto@allianz.de
www.allianz-otto.de
Tel. 0 39 98 36 19 53
Fax 0 39 98 36 19 90

BRANDT • WEINREICH & ABEL

Rechtsanwälte in überörtlicher Sozietät
Gesellschaft bürgerlichen Rechts

Fachanwaltskanzlei
 Fachanwalt für Arbeitsrecht
 Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
 Fachwältin für Erbrecht
 Fachwältinnen für Familienrecht
 Fachwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
 Fachanwalt für Strafrecht
 Fachanwalt für Verkehrsrecht
 Fachanwalt für Versicherungsrecht

Tel: (03994) 211 555
 Walter-Block-Str. 13, 17139 Malchin
www.rae-brandt-weinreich.de

Nebenverdienst! Zusteller/in gesucht!

Interessiert?
Dann schicken Sie den ausgefüllten Coupon bitte an

Verteilerkontor GmbH
Ihre Zusteller in M-V

Lindenweg 3 · 18198 Stäbelow · Tel.: 03 82 07/ 75 90 16 · Fax 03 82 07/75 90 50

Name _____
 Straße/Hausnummer _____
 PLZ/Ort/Ortsteil _____
 Telefon _____
 Alter _____
 Beruf _____

AUSBILDUNGS- & STELLEN- MARKT



Handgemacht Märkte

Auf zum Markt nach Greifswald

das kreative Chaos

65 Aussteller

Handgemacht

Kunst Handwerk & Kurioses

5./6./7.

www.handgemacht-maerkte.de

- ANZEIGE -

„Handgemacht“ - der Markt für KunstHandwerk & Kuriosen

Zum wiederholten Mal treffen sich am o.g. Wochenende ca. 65 ausgesuchte Künstler und Kunsthandwerker, die aus der gesamten Bundesrepublik anreisen zu einem besonderen Kunstevent auf dem Marktplatz der Hansestadt Greifswald. Diese Marktstätte ist ein herrlicher Ort, um der hochwertigen Ausstellung einen angemessenen Rahmen zu geben. Die Aussteller sind zum großen Teil professionell arbeitende Kreative, die ihre Werke in der eigenen Werkstatt bzw. dem eigenen Atelier fertigen.

Es gibt Unikat Schmuck von Goldschmieden und Schmuckdesignern aus den verschiedensten Materialien, z.B. Gold, Silber, Horn, Mineralien, Keramik, Edelmetall, Bernstein, Holzschmuck. Glasperlen drehen wird auch als Vorführung gezeigt, vielfältigstes Textildesign aus Leinen, Wachs, Walk, Strick, dann Papier- und Buchbindearbeiten, Briefpapiere und Karten, Bilder und Grafiken, Kerzen, Tiffany, Edelstahl Objekte, Schmiedearbeiten, Töpferarbeiten für den Hausgebrauch und auch für Haus und Garten, schöne gedrechselte Dinge aus Holz und viele andere dekorative Sachen.

Verschiedene Aussteller zeigen ihre Fertigkeiten und Arbeitsweisen dem interessierten Publikum. Der Gürtelmacher fertigt direkt vor Ort nach Kundenwünschen. Petra Bottke graviert frostsichere Keramikürschilder und Tassen, Birgit Althof ebenso Holzbretchen und Namenschilder. Die Bürstenmacherwerkstatt des Blindenhilfswerks Dresden e.V. bringt vielerlei Besen, Bürsten und Pinsel mit auf die Insel. Am Stand des Wolfsburger Daniel Hunker braucht man viel Zeit: Es gibt hier verschiedenste Geduld- und Geschicklichkeitsspiele aus Holz. Außerdem Ritterartikel wie Holzschwerter und Schilder, welche auch gerne individuell graviert

werden. Günter und Waltraut Warnecke fertigen Schmuck aus altem Silberbesteck. Hier kann jeder mit Omas alten Besteck vorbeikommen und es entsteht direkt ein ganz individuelles Schmuckstück, sei es ein Anhänger, Armreif oder Ring. Benedikt Meindl aus Süssel in Holstein näht und befüllt medizinisch geprüfte Körnerkissen, in gekühlten Zustand zur Schmerzlinderung, als Wärmekissen als absoluter Wohlfühlmoment. Dann zeigt der Glasbläser Günter Kruse sein Handwerk vor der offenen Flamme. Aus der Korbmacherstadt Lichtenfels in Bayern kommt die Korbflechterin Helga Prommer. Sie bringt eine riesige Auswahl handgefertigter Körbe und Objekte mit und zeigt dem Interessierten ihr selten gewordenes Handwerk. Und Taschendesign vom Feinsten kommt aus Berlin. Einmal eine einmalig moderne, bunte Taschenkollektion von Nico Bekkering, dann den Sattler und Lederkünstler Andreas Majchrzak mit seinen ausgefallenen Taschen, teilweise sogar aus dem edlen Straußenleder. Auch für das gastronomische Wohlergehen der Marktbesucher ist gesorgt. Der Markt ist an beiden Tagen von 10 - 19 Uhr geöffnet. „Wir sind wieder sehr zufrieden mit dieser Mischung von Künstlern und Kunsthandwerkern, die wir hier in Greifswald auf dem Markt wieder zusammen haben. Unsere kontinuierliche Suche nach guten, ausgefallenen Ausstellern bringt hier für die Region eben auch eine ansprechende Kulturveranstaltung, wir sehen dieses einfach auch an der gestiegenen Nachfrage. Mit ca. 65 Ausstellern sind wir für dieses Jahr bereits komplett ausgebucht,“ so die Veranstalterin und Töpferin Ingrid Berkau aus Tribsees. Natürlich stehen wir Ihnen für weitere Informationen zum Markt gerne zur Verfügung. Auch informieren wir Sie gerne über einzelne Aussteller und deren Arbeiten.



www.hotel-breitenbacher-hof.de

- ANZEIGE -

time · work · solution

Simona Schmidt

- Personaldienstleistungen
- Personalvermittlung
- Zeitarbeit

Blumenstraße 10a mobil: 0173/6 77 20 20
17091 Rosenow Tel.: 03 96 02/2 03 68

E-Mail: tws-personal@web.de · www.tws-personal.de

Sie suchen Mitarbeiter?

Dann melden Sie sich bei uns!

Wir bieten Lösungen für Ihre Personalprobleme
Wir bieten Fachkräfte aus Deutschland und EU-Mitgliedsstaaten
Wir bieten Zeitarbeit und Personalvermittlung

- Elektrohandwerk
- Schlosser/Schweißer
- Metallbearbeitung
- Maler/Fußbodenleger
- Fahrer (nat. und int. Fernverkehr)
- Sonstiges

TWS Personal · Blumenstraße 10 a · 17091 Rosenow
Tel.: 039602/20368 · mobil 0173/6772020

Wir suchen ab dem **01.07.2014**

Mitarbeiter zur Getreideeinlagerung

Voraussetzung: PC-Kenntnisse
Radladertätigkeiten
Bereitschaft zur Schicht- & Wochenendarbeit

Einsatzort: Demmin, Loitz, Altentreptow
Verdienst nach Vereinbarung



Bewerbung bitte per Mail an: akluesener@lhd-demmin.de

Landhandel Demmin GmbH
17109 Demmin, Erdmannshöhe 6

0 39 98/27 25 16



Ihre Zukunft bei der AWO Müritz!



AWO-Müritz gGmbH

Für unsere AWO Pflegeeinrichtungen suchen wir (m/w):

- **examierte Pflegefachkräfte**

Bitte bewerben Sie sich jetzt!

Bewerbungen an Frau Saß

Alle Details finden Sie unter: www.awo-mueritz.de

AWO-Müritz-gGmbH - Frau Saß

Richard-Wossidlo-Straße 5b · 17192 Waren/Müritz
Tel.: 03991/18 22 0 · Mail: bewerbung@awo-mueritz.de



AWO-Müritz gGmbH

Für unsere AWO Intensivpflege in Waren suchen wir (m/w):

- **Atmungstherapeuten,**
- **Fachgesundheits- und Krankenpfleger für Anästhesie und Intensivpflege,**
- **Pflegefachkräfte/Pflegeexperten für außerklinische Beatmung,**
- **Gesundheits- und Krankenpfleger,**
- **Ergotherapeuten,**
- **Logopäden und**
- **Physiotherapeuten.**

Wir bieten Ihnen ein modernes Arbeitsumfeld bei einer attraktiven Vergütung und außergewöhnlichen Zusatzleistungen.

Bitte bewerben Sie sich jetzt!

Alle Details finden Sie unter: www.awo-mueritz.de

AWO-Müritz-gGmbH - Herrn Dr. Olijnyk

Richard-Wossidlo-Straße 5b · 17192 Waren/Müritz · Tel.: 03991/18 22 0
Mail: bewerbung@awo-mueritz.de



AWO-Müritz gGmbH

Junge innovative Schule sucht wegen ständig steigender Schülerzahlen zur Komplettierung ihres Teams

- **eine/n motivierte/n GrundschullehrerIn**
sowie
- **engagierte/en Horterzieher**

für die Umsetzung des reformpädagogischen Konzeptes der Peeneschule in Groß Gievitz.

Desweiteren suchen wir für unsere Kindertagesstätten

- **ErzieherInnen/HeilerzieherInnen**
- **eine Kinderkrankenschwester**
- **Krankenschwester für Einzelbetreuung**

Bitte bewerben Sie sich jetzt!

Alle Details finden Sie unter: www.awo-mueritz.de

AWO-Müritz-gGmbH - Herrn Dr. Olijnyk

Richard-Wossidlo-Straße 5b · 17192 Waren/Müritz · Tel.: 03991/18 22 0
Mail: bewerbung@awo-mueritz.de





RUND UMS HAUS

BAUEN | WOHNEN | EINRICHTEN

Genießen Sie den Sommer mit perfekten Sonnenschutzlösungen für Innen und Außen



Werkstatt für Raumausstattung
Polsterwerkstatt und Sattlerei

raumwerk rewohl

- Sicht- und Sonnenschutz
- Insektenschutzsysteme
- Bodenbeläge und Verlegung
- Vorhänge und Gardinen
- Bootsplanen



Volkmar Rewohl

Bahnhofstr. 9
17159 Dargun

Tel.: 039959-27846
Fax: 039959 33947
Mobil: 0171-7512474
Mail: raumwerk-rewohl@web.de

Hoch isolierte Fenster und Türen

spp-o Ob Erdgas, Fernwärme oder Heizöl, die Heizkosten nehmen in den meisten Fällen den größten Anteil an den Betriebskosten für das Eigenheim ein. Zudem stiegen die Heizkosten in Deutschland laut Statistischem Bundesamt über die letzten zehn Jahre um fast 90 Prozent. Fenster mit einem hohen Isolationswert können deutliche Ersparnisse erzielen. Schätzungen zufolge sind von den rund 560 Millionen Fenstern in Deutschland noch immer mehr als die Hälfte nur einfach verglast. Das hat einen großen Energieverlust zur Folge. Die Heizleistung muss unter diesen Bedingungen deutlich höher sein. Rund 30 Prozent der Heizkosten lassen sich in solchen Fällen einsparen, wenn man auf professionell isolierte Fenster- und Türelemente setzt. Für den Wärmehalt in

den eigenen vier Wänden ist dabei der Isolationswert des zu verbauenden Produkts entscheidend. „Unser glasfaserverstärktes System Iglo Energy erreicht Isolationswerte, die Passivhaus-tauglich sind, da gleich drei Dichtungen zum Einsatz kommen, die für optimale Thermoisolation sorgen. Ein so weltweit erstmalig umgesetztes Konzept“, erläutert Bogdan Gierszewski, Produktionsdirektor bei Drutex, einem der europaweit renommiertesten Hersteller von Fenstern (www.drutex.eu). Eigenheimbesitzer können mit solchen Lösungen langfristig Kosten senken und damit Einsparungen generieren. Bei kommenden Fenstergenerationen stehen auch die Low-E-Beschichtungen der Gläser im Mittelpunkt, diese werden die Energieeffizienz der Produkte weiter steigern.

Vollbiologische Kleinkläranlagen

Mit Zulassung, aktueller Stand der Technik.

**Antragstellung - Planung - Lieferung
Montage - Inbetriebnahme - Wartung**

Alles aus einer Hand, Eigenleistungen möglich.



Dichtheitsprüfungen aller Anlagen

Regionalbüro: KKS Kleinkläranlagen-Service

**K.-D. Zampich, Kalübbe 26, 17091 Kalübbe
Tel.: 039604 / 20 99 16, Funk: 0171 510 21 45**

U M Z Ü G E

Möbellift bis 30m

Spedition Ebert
Der Profi für
Privat-, Dienst- und Seniorenunzüge
Möbelmontagen • Küchenmontagen
Einbautüren • Renovierungsarbeiten
Brandbeseitigung (Versicherungsschäden)
Rahmentransporte der Bundeswehr
Anrechnung verweiltener Abfälle • kostenloser Anfahrtservice

schnell • preiswert • fachgerecht

Telefon: 0 39 99 8 / 10 25 8
www.spedition-ebert.de • greifswald@fachumzug.de

Nah & Fern



Sportbootführerschein (Binnen)

in nur **2 Tagen** zum Motorbootkapitän

Termin
25./26. Juli 2014
Termin

Komplettpreis: einschließlich Prüfungsgebühren und Lehrmaterial für nur 320,- Euro
Anerkannte Ausbildungsstätte des Deutschen Motoryachtverbandes

Bitte um Voranmeldungen!

Sven Paarmann

FAHRSCHULE

17139 Malchin
Rudolf-Fritz-Str. 34a
Funk: 0173/ 23 88 337
Tel. 03994 - 63 32 66 - Fax: 03994 - 63 32 77

Der neue ALTEA

Nachlass 4.500,- € bei Kauf eines neuen ALTEA XL und für ALTEA 4.300,- € neues Sondermodell 4 YOU

SEAT Ibiza Kombi 63 kW/86 PS EZ 7/11 ZV, Klima, NSW m. Abbiegelicht, ABS, ESP, Radio m. CD, Außenspiegel el., BC, schwarz met., ALU 21.000 km 12.700 €	SEAT Ibiza Sport, 3-türig 47 kW/65 PS EZ 12/04 Hellblau-metallic, Klimatronic, ZV, ABS, ESP, Vordersitze höhenverst., Leichtmetallräder, el. FH, Radio mit CD 109.400 km 4.200 €	Smart City-Coup-Automatik 40 kW/54 PS EZ 05/00 CD-Radio, Servolenkung, Zentralverriegelung 71.200 km 2.900 €
SEAT Ibiza Salsa, 5-türig Radio MP3-CD, ZV, elektr. FH, ABS, ESP, Bergauffahrt, Bordcomp., Sitzh., Allwetterreifen, el. Außensp., Klima, Tempomat 23.000 km 11.900 €	Ford Fiesta 59 kW/80 PS EZ 03/05 silber, ABS, Klima, ZV, el. FH, NSW, Radio m. CD 94.500 km 4.800 €	SEAT Altea XL Style 92 kW/125 PS EZ 11/10 Klimatronic, ABS, ESP, NSW, Radio CD, el. Außensp., el. FH, BC, ZV, ALU, Temp. 53.000 km 12.700 €
SEAT Altea XL Style - Diesel 75 kW/102 PS EZ 07/05 silber, Klima, ABS, ESP, ZV, el. Fensterheber, el. Außenspiegel, Bordcomputer, Leichtmetallräder, Sitze vorne höhenverstellbar, Armlehne vorn u. hinten, Radio u. CD 170.000 km 6.500 €	SEAT Altea XL Comfort 75 kW/102 PS EZ 01/08 schwarz, Klima, ABS, ESP, Bordcomputer, Tempomat, ZV, Nebelscheinwerfer, el. Fensterheber, Klappische an den hinteren Sitzen, el. Außensp., MP3 Radio u. CD, 70.000 km 9.600 €	

Denken Sie auch an den Urlaubs-Check für Ihr Auto!

Autohaus Huhmann

Brauereistr. 6 · 17159 DARGUN
Tel. 039959/2 01 80 · Fax 039959/2 18 11

Gut sehen - sicher ankommen

Sie haben für den Erwerb Ihres Führerscheins einen Sehtest gemacht und halten nun das Thema Augenkontrolle für abgeschlossen? Ein trügerischer Leichtsin, denn die Sehleistung verschlechtert sich anfangs kaum merklich und Erkrankungen des Auges können sich schleichend entwickeln. Bei den unter 40-jährigen Kraftfahrern liegt häufig eine Minderung der Sehschärfe vor, die mit einer Brille oder Kontaktlinsen problemlos aus-

geglichen werden kann. Ab dem 40. Lebensjahr treten dagegen ernstzunehmende Augenerkrankungen auf, die die sichere Teilnahme am Straßenverkehr gefährden können. Störungen des Dämmerungsehens und eine erhöhte Blendempfindlichkeit sind die typischen Probleme des älteren Kraftfahrers. Diese werden mehrheitlich von Trübungen der brechenden Medien, d.h. von Hornhaut, Linse oder Glaskörper, verursacht.

Was passiert mit meinen alten Punkten?

Nach Schätzungen des Bundesverkehrsministeriums sind derzeit rund neun Millionen Personen im aktiven Bestand des Verkehrszentralregisters gespeichert. Mit der Umstellung auf das Fahreignungsregister (FAER) werden die angesammelten Punkte in das neue System überführt. Bestehende Punkte werden nach folgendem Schema vom Verkehrszentralregister (VZR) in die drei Maßnahmestufen des FAER übertragen. Einen bis sieben alte Punkte führen zu einer Vormerkung im Fahreignungs-Bewertungssystem ab Mai 2014. Wer acht bis 13 alte Punkte hat, fällt in die erste Maßnahmestufe „Er-

rnennung“; wer 14 bis 17 Punkte im VZR aufweist, fällt in die zweite Stufe „Verwarnung“. Bei 18 oder mehr alten Punkten wird der Führerschein entzogen. Automatisch gelöscht werden Punkteinträge, die nach dem FAER nicht mehr relevant sind. Das betrifft sämtliche Ordnungswidrigkeiten, die zwar mit Geldbußen belegt sind, aber nicht die Sicherheit im Straßenverkehr beeinträchtigen, wie beispielsweise ein mit Folie abgedecktes Kennzeichen oder ein Verstoß gegen die Fahrtenbuchauflage. Wer überprüfen möchte, wie viele Punkte er beim Kraftfahrerbundesamt in Flensburg hat, kann dort eine kostenlose Auskunft anfordern. DVW

Neufahrzeug

Dacia Sandero Stepway TCE 90 Laureate

66 kW, 90 PS, Benzin, Kraftstoffverbrauch kom./innero./außero.: 5,2 l/ 6,7/ 4,3l/100 km, CO-Emission: 120 g/km, Schaltgetriebe, Klimaanlage, ABS, Bordcomputer, CD, el. FH + Seitenspiegel + Wegfahrsperre, ESP, Servo, Tempomat, Einparkhilfe, ZV

Unser Hauspreis: 11.990 €

inkl. Überführungskosten 590,- €
MwSt ausweisbar

...Ihr Autor Erlebnis

Vertragswerkstatt · Preetzer Straße 8 · 17153 Stavenhagen
Telefon (03 99 54) 2 24 94 u. 2 25 11 · Telefax (03 99 54) 2 25 12
www.strehlow-kayatz.de · strehlow.kayatz@t-online.de